

info



sarnen



MIT SONDERBEILAGE ZUM AUSBAU
DES GEMEINDEHAUSES



Geschätzte Sarnerinnen und Sarner

Das Jahr 2023 neigt sich langsam, aber sicher dem Ende zu und Jahresrückblicke haben Hochkonjunktur. So darf auch ich auf ein spannendes und ereignisreiches Jahr 2023 zurückblicken.

Speziell in beruflicher Hinsicht stellten sich für mich in diesem Jahr die Weichen neu. Seit dem 1. September bin ich Bereichsleiter Finanzen bei der Einwohnergemeinde Sarnen. Rückblickend auf die letzten vier Monate darf ich feststellen, dass ich herzlich willkommen geheissen wurde und ich mich auch schon sehr gut eingelebt habe.

Zusammen mit einem eingespielten und erfahrenen Team kümmern wir uns um alle finanziellen Belange wie zum Beispiel das Budget, die Jahresrechnung und zahlreiche Statistiken. Ein äusserst spannendes und interessantes Tätigkeitsfeld, wo wir im engen Informationsaustausch mit allen Bereichen der Verwaltung stehen. Nebst finanziellen Themen sind wir auch für die Informatik und Digitalisierungsprojekte zuständig. Hier sind spannende Projekte geplant, welche das Arbeiten mit internen und externen Anspruchsgruppen erleichtern sollen.

Im gleichen Ort zu arbeiten, wo ich nun schon seit über sieben Jahren mit meiner Familie wohne, bedeutet für mich pure Lebensqualität. Hinzu kommt, dass wir wohl an einem der schönsten Orte überhaupt wohnen. Wer sich darüber noch nicht ganz im Klaren ist, dem empfehle ich das Werbevideo von Sarnen auf www.sarnen.ch – «Was wetsch nu meh?».

Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch in ein glückliches neues Jahr 2024.

***Michael Christen, Bereichsleiter Finanzen,
Mitglied der Geschäftsleitung***



Zum Titelbild

Weihnächtliche Stimmung auf der neu gestalteten Poststrasse (siehe Bericht Seite 9).

Inhaltsverzeichnis

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Festtagswünsche	7
Gemeindeverwaltung: Personalanlass vom 8. November 2023	8
Die Poststrasse lädt zum Einkaufen, Flanieren und Geniessen	9
Ergebnis der Urnenabstimmung vom 26. November 2023	10
Aus der Ortskernentwicklung	11
Werkhof: erstes Elektrofahrzeug	12
Der Seefeld Park Sarnen soll in eine eigenständige Betriebs-AG ausgelagert werden	13
Ramersbergerstrasse: Abschluss Bauarbeiten	14
Rüti-/Wilerstrasse, Sarnen: siedlungsverträgliche Gestaltung	15
PostAuto Fahrplanwechsel	16
Sonderbeilage zum Ausbau des Gemeindehauses (in der Mitte eingehaftet)	
Baubewilligungen	21
Öffnungszeiten	23
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	23
SCHULE SARNEN	24
Anmeldung für den Klein- und Grosskindergarten 2024/2025	24
Anmeldung für die 1. Klasse, Schuljahr 2024/2025	24
Von Tiktok bis zum Töffli – in der IOS-Pause wird viel besprochen	25
Laternenumzug – ich gah mit miner Laterne...	26
S gid kās brävers Tierli	27
Kinotag im Zyklus 2	28
MUSIKSCHULE SARNEN	29
Veranstaltungen	29
SEELSORGERAUM SARNEN	30
Gottesdienste und Feiern von Weihnachten 2023 bis 7. Januar 2024	30
Weihnachtsfamilienfeiern an Heiligabend	31
RAT UND HILFE	33
VERANSTALTUNGEN	34

SONDERBEILAGE ZUM AUSBAU DES GEMEINDEHAUSES
→ DIE SONDERBEILAGE IST IN DER MITTE EINGEHAFTET

Neue Mitarbeitende



Andrea Niederberger, Sarnen, hat per 1. November 2023 ihre Stelle als Sachbearbeiterin Einwohnerkontrolle und Frontoffice angetreten. Ihr Pensum beträgt 40 Prozent.

Andrea Niederberger arbeitete bereits seit Mai 2022 als Aushilfe im Fachbereich Kanzlei/Wirtschaft. Nach der Kündigung einer langjährigen Mitarbeiterin konnte Andrea Niederberger nun mit einem festen Pensum angestellt werden.

Wir danken Andrea für ihr bisheriges Engagement und wünschen ihr viel Freude und Erfolg am Arbeitsplatz und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Dienstjubiläen

Im 2. Halbjahr 2023 (Juli bis Dezember) konnten folgende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei der Gemeindeverwaltung Sarnen ein Dienstjubiläum feiern:

10 Jahre

- **Walter Küchler-Burch**, Mitarbeiter Werkhof

15 Jahre

- **Cornelia Slattner**, Bereichsleiterin Bildung und Rektorin Schule Sarnen

20 Jahre

- **Raffaella Unternährer**, Sachbearbeiterin Finanzen

Wir gratulieren ganz herzlich zum Dienstjubiläum und danken allen für die Arbeit und den Einsatz für das Unternehmen Sarnen. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Feuerwehr-Kader: Beförderungen 2024

Gemäss Feuerwehrreglement vom 19. November 2012 hat der Einwohnergemeinderat die Aufsicht über die

Feuerwehr. Per 1. Januar 2024 werden in Sarnen folgende Mitglieder der Feuerwehr befördert:

- **Lt Dillier Florian**, Beförderung zum Oberleutnant
- **Kpl Spichtig Roman**, Beförderung zum Leutnant
- **Kpl Widmer Cyrill**, Beförderung zum Leutnant

Zudem hat der Feuerwehrrat auf den 1. Januar 2024 folgende Beförderung vorgenommen:

- **Sdt Burch Stefan**, Beförderung zum Gefreiten

Der Einwohnergemeinderat und die Geschäftsleitung gratulieren herzlich zur Beförderung. Der Stützpunktfeuerwehr Sarnen wird ein grosser Dank für ihre Einsatzbereitschaft ausgesprochen.

Nachtrag zum Schätzungs- und Grundpfandgesetz (Neuregelung Grundstückschätzungen); Vernehmlassungsverfahren

Der Einwohnergemeinderat wurde eingeladen, sich zur Neuregelung der Steuerschätzungen zu äussern. In seiner Stellungnahme an den Kanton hat der Gemeinderat verschiedene Punkte kritisch beleuchtet und Änderungen, beispielsweise in Bezug auf die Landwertzonen, beantragt.

Ortsplanungsrevision 2025: Kenntnisnahme Bericht zum Mitwirkungsverfahren REK Sarnen

Das Räumliche Entwicklungskonzept REK Sarnen zeigt die beabsichtigten räumlichen Entwicklungen in der Gemeinde Sarnen in den Themengebieten Ortsentwicklung, Arbeitsgebiete, Verkehr und Mobilität, Öffentlicher Raum und Freiraum sowie Landschaft in den nächsten 15 Jahren auf. Das Konzept bildet die Grundlage für die anschliessende Nutzungsplanung im Rahmen der Ortsplanungsrevision 2025 und ist behördenverbindlich. Im Mitwirkungsverfahren zum REK Sarnen gingen insgesamt 67 Eingaben bei der Gemeinde ein. Die wichtigsten aufgeworfenen Themen wurden in der

strategischen Planungskommission behandelt. Das überarbeitete REK Sarnen wird nun in einem nächsten Schritt dem Einwohnergemeinderat zur Verabschiedung und zur Stellungnahme zuhanden des Bau- und Raumentwicklungsdepartements vorgelegt.

Zonenplanänderung Wuhrsteinabbau Rischi: Kenntnisnahme Mitwirkung und Verabschiedung Bericht

Mit Beschluss vom 7. August 2023 verabschiedete der Einwohnergemeinderat die Unterlagen zur Verlängerung des Abbaus in der Abbau- und Deponiezone Rischi zur Mitwirkung. Der Bericht zur Umweltverträglichkeit, das Rodungsgesuch und das Baugesuch wurden während 30 Tagen zur Einsichtnahme aufgelegt. Mit einer Medienmitteilung wurde die Öffentlichkeit zusätzlich über das Vorhaben informiert. Im Rahmen des formalen Mitwirkungsverfahrens ging eine offizielle Eingabe bei der Gemeinde ein. Der Bericht zum Mitwirkungsverfahren wird nun durch das Bau- und Raumentwicklungsdepartement finalisiert. Anschliessend werden die Unterlagen für die öffentliche Auflage ausgearbeitet. Die Zonenplanänderung kommt voraussichtlich am 9. Juni 2024 zur Abstimmung.

Seefeld Park: Camping und Restaurant – Variantenentscheid zukünftige Betriebsform als Betriebs-AG

Der Seefeld Park Sarnen, bestehend aus dem Erlebnisbad, Restaurant und Campingplatz befindet sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Sarnen und wurde, nach dreijähriger Bauzeit, im Frühjahr 2011 eröffnet. Das Ergebnis aus dem mehrjährigen Projekt «Zukunftsstrategie Seefeld Park» liegt nun vor und dient als Grundlage zum Variantenentscheid für eine zeitgemässe Betriebs-AG über alle drei Geschäftsfelder. Die Firma Herrenschmidt & Partner AG aus Binningen wurde beauftragt, Entscheidungsgrundlagen für mög-

liche Betriebsformen auszuarbeiten. Der Einwohnergemeinderat hat beschlossen, den Seefeld Park Sarnen (Campingplatz, Erlebnisbad und Restaurant) in eine Betriebs-AG auszugliedern. Die entsprechenden Vorbereitungen werden 2024 in Angriff genommen.

Demenz Betreuung Unterwalden GmbH, Tagesstätte Vergiss mein nicht, Genehmigung Leistungs- vereinbarung

Das Demenzhaus «Vergiss mein nicht» bietet in Sachseln für demente Personen eine Tagesbetreuung und somit für die pflegenden und betreuenden Angehörigen eine Entlastung im Alltag an. Seit 2008 unterstützen die Gemeinden im Kanton Obwalden den Entlastungsdienst des SRK Unterwalden. Ziel des Entlastungsdienstes ist es, pflegende und betreuende Angehörige zu entlasten, damit alte und pflegebedürftige Menschen so lange wie möglich zu Hause leben können. Die Intention des Demenzhauses «Vergiss mein nicht» ist die gleiche. Pflegende und betreuende Angehörige sollen entlastet werden, damit Heimeintritte möglichst lange hinausgezögert werden und die pflegebedürftigen Personen in ihrem angestammten Heim leben können. Der Einwohnergemeinderat hat der Leistungsvereinbarung mit jährlichen Kosten von rund 13'000 Franken zugestimmt. Sie wird am 1. Januar 2024 in Kraft treten und ist – mit einer Option auf Verlängerung – bis Ende Dezember 2026 befristet.

ELEKTRO **EXPERT**

**Elektrokontrollen
und Planung**

Lindenstrasse 9
6060 Sarnen
041 660 18 22

elektroexpert.ch





FESTTAGE IN DER KRONE

Geniessen Sie in der Advents- und Weihnachtszeit gemütliche Momente in der Krone.

23. Dezember 2023, 17.00 Uhr, Konzert zum 4. Advent

Weihnachtliche Musik mit der Horngruppe Obwalden auf der winterlich dekorierten Terrasse.

Eintritt frei

24. Dezember 2023, Heiligabend

Restaurant ab 18.00 Uhr geschlossen

25. und 26. Dezember 2023, Weihnachten und Stephanstag

Wir servieren Ihnen unser feines Weihnachtsmenu zum selber zusammenstellen.

31. Dezember 2023, 19.00 Uhr, Silvesterparty im Kronensaal mit COM | PA | SS

Die Combo für Party und Spass bietet erstklassige Live-Musik und ist Garant für tolle Stimmung und ein unvergessliches Fest. Lassen Sie das alte Jahr im prächtig geschmückten Saal und einem exquisiten 5-Gang-Galamenu beschwingt ausklingen.

Eintritt inkl. Galamenu & Tanzband

Preis **CHF 145.-** pro Person

Im Restaurant Krone

Silvester-Gala-Menu

Preis **CHF 125.-** pro Person

Fondue Chinoise Menu à discrétion

Preis **CHF 70.-** pro Person

À la Carte aus der Speisekarte

Die Geschenkideen

- Mit einem Krone Gutschein verschenken Sie Freude – passend zu jeder Gelegenheit. Zum Beispiel als Wellness-Abo: zehnmal bezahlen, elfmal geniessen, als Wertgutschein oder für ein Cabaretdîner. Mit «print@home» Funktion zum selber ausdrucken.
- Oder für CHF 70.- ein Kunstwerk aus der Artothek – bereitet ein halbes Jahr Freude!

Buchen: Telefon 041 666 09 09 oder krone-sarnen.ch



Festtagswünsche der Einwohnergemeinde Sarnen

*Z Kägiswil hed mä d Trinklä vom Samiglais-Izug nu im Ohr.
Was hend ächt d Lyyt i dr anderä Ortsteil vo Sarnä vor?*

*Im Ramersbärg trägids chliini und grossi Stärnä us Holz veruisä.
Z Wilä ziehnds goldbruin bachni Grittibänzä usem Ofä uisä.*

*I dr Schwendi nähmids d Chrischtbaim-Chuglä usem Schrank.
Und z Sarnä stellids äs Spaliär vo Cherzä ufä Pfäischterbank.*

*Landuif, landab glänzt im Mondschiin dr Schnee wie tuisig Bärgkristall.
Diä strahlendä Chinderaigä verratid: Mä chas chuim erwartä uberall.*

*Gmerksch, wiä's schmeckt, wiä's teend und was es mit diär macht?
Dr Zaiber vom Apfänt leid sich ubers Dorf, bald isch Heilig Nacht.*

*Äs isch diä stilli Ziit, wo mä allnä Friedä winscht und sich besinnt.
Wiänachtä isch s Wunder, wo ys Mänschä wieder zämäbringt.*

Der Einwohnergemeinderat wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start ins neue Jahr, welches Ihnen und Ihren Angehörigen Gesundheit, Glück, Erfolg und persönliches Wohlergehen bringen möge.

Einwohnergemeinde Sarnen

Der Gemeindepräsident
Jürg Berlinger

Der Geschäftsführer
Alex Mathis

GARTENBAU
DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

Gemeindeverwaltung: Personalanlass vom 8. November 2023

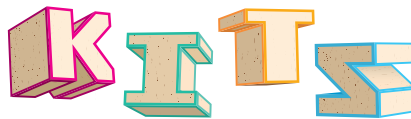
Der Personalanlass der Gemeindeverwaltung Sarnen stand dieses Jahr im Zeichen der acht Jubilarinnen und Jubilare, die zusammen stolze 123 Dienstjahre vereinen.

Herzliche Gratulation und vielen Dank für das grosse Engagement, liebe Heidi Flück (Pensionierung), Raffaella Unternährer, Cornelia Slattner, Heidi Frei, Stephan Flury, Wisi Abegg, Walter Kächler und Fitim Zeneli.

Der Anlass wurde von zwei weiteren Highlights umrahmt, einerseits mit einem spannenden Talk der Geschäftsleitung, moderiert von Alex Mathis, und andererseits mit einem feinen Mittagessen der Pastarazzi GmbH.



sarnen



Die Einwohnergemeinde Sarnen sucht für die Kindertagesstätte KITS per Anfang Februar 2024 oder nach Vereinbarung eine

pädagogische Fachkraft, 50 – 70 %

- Sie betreuen während der Schulzeit und in den Ferien Kinder ab Kindergarten (inkl. Mittagstisch).
- An einzelnen Tagen übernehmen Sie die Tagesverantwortung.
- Sie planen und setzen gemeinsam mit dem Team Betreuungs- und Freizeitaktivitäten aktiv um.
- Sie übernehmen weitere Arbeiten im täglichen KITS-Betrieb.
- Bei Interesse und Eignung unterstützen Sie als Stellvertreterin die KITS- Leitung.

Wir erwarten eine Ausbildung als Fachfrau/-mann Betreuung (FaBeK), als Kindheitspädagogin/Kindheitspädagoge HF oder eine gleichwertige Ausbildung im pädagogischen Bereich, gutes Einfühlungsvermögen bei der Arbeit mit den Kindern und Eltern, teamfähiges, selbstständiges Arbeiten und Flexibilität.



Gerne stellen wir Ihnen diese Stelle auf www.sarnen.ch vor.

Die Poststrasse lädt zum Einkaufen, Flanieren und Geniessen

Seit Anfang Dezember ist die Poststrasse wieder vollständig begeh- und befahrbar. In der Adventszeit können Kinder und Erwachsene die aufgestellten Weihnachtsbäume selber schmücken. Am 4. Mai 2024 wird die aufgewertete Begegnungszone offiziell eröffnet.

Nach intensiven achtmonatigen Bauarbeiten erstrahlt die Poststrasse in neuem Glanz. Sie präsentiert sich rechtzeitig zur Weihnachtszeit als fussgängerfreundliche und verkehrsberuhigte Zone für Einkaufsbummel, Spaziergänge, gemütliches Flanieren und eine wärmende Kaffeepause. Die lokalen Geschäfte heissen die Passantinnen und Passanten herzlich willkommen und freuen sich darauf, sie in ihren Räumlichkeiten begrüsen zu dürfen. Die Gemeinde Sarnen dankt der Bevölkerung und den Gewerbetreibenden für ihr Verständnis während der Bauzeit.

Weihnachten in der Poststrasse

Für Adventsstimmung in der Poststrasse sorgen derzeit 20 Weihnachtsbäume. Diese können bis Weihnachten

von der Bevölkerung selbstständig geschmückt werden. In den Geschäften entlang der Poststrasse gibt es zudem die Möglichkeit, selber Christbaumschmuck zu basteln, der anschliessend an die Weihnachtsbäume gehängt werden kann.

Eröffnungsfest am 4. Mai 2024

Ende April 2024 stehen mit dem Einbau des Oberflächenbelages die letzten Arbeiten in der Poststrasse an. Diese wird am Samstag, 4. Mai 2024, mit einem Fest feierlich eröffnet. Das Eröffnungsfest wird organisiert von einem OK, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Geschäfte in der Poststrasse, in Zusammenarbeit mit der Ortskernentwicklung der Gemeinde Sarnen.

Wie die Poststrasse als Begegnungszone temporär erlebbar gemacht werden kann, soll die Veranstaltungsreihe «Miär machid Platz!» aufzeigen. Nach zwei Durchführungen auf dem Dorfplatz ist geplant, dieses Format in angepasstem Umfang im Sommer 2024 in der Poststrasse durchzuführen.



Ergebnis der Urnenabstimmung vom 26. November 2023

Vorlage 1

Genehmigung des Budgets 2024

Anzahl der Stimmberechtigten gemäss Stimmregister	7'406
Eingegangene Stimmzettel	2'438

Ausser Betracht fallende Stimmzettel	67
a) leer	32
b) ungültige	35

In Betracht fallende Stimmzettel	2'371
Zahl der abgegebenen JA	2'132
Zahl der abgegebenen NEIN	239
Stimmbeteiligung	32.92 %

Vorlage 2

Initiative für die planungsrechtliche Absicherung des Fusswegs zwischen der Brünigstrasse und dem Spitalweg

Anzahl der Stimmberechtigten gemäss Stimmregister	7'406
Eingegangene Stimmzettel	2'448

Ausser Betracht fallende Stimmzettel	81
a) leer	44
b) ungültige	37

In Betracht fallende Stimmzettel	2'367
Zahl der abgegebenen JA	1'220
Zahl der abgegebenen NEIN	1'147
Stimmbeteiligung	33.05 %

Der Einwohnergemeinderat dankt der Stimmbevölkerung für das Vertrauen und die hohe Zustimmung zum Budget 2024. Die Initiative zum «Kollegiweg» wurde mit knapper Mehrheit angenommen. Der Gemeinderat ist bestrebt, im Dialog mit allen Beteiligten eine einvernehmliche Lösung zu finden.



sarnen

Sportlerehrung der Gemeinde Sarnen

Aufruf zur Meldung der Medaillengewinner/-innen im Jahr 2023

Für die erfolgreichen Sportler/-innen aus der Gemeinde Sarnen veranstaltet die Kultur- und Sportkommission eine Sportlerehrung. Die Ehrung findet anlässlich des Obwaldner Schüler- und Volkscross am **Sonntag, 24. März 2024**, im Seefeld Sarnen statt.

Wir bitten die Vereine um Meldung jener Mitglieder mit Wohnsitz in der Gemeinde Sarnen, die im Jahr 2023 einen nationalen oder internationalen Medaillenrang erzielt haben an schulsekretariat@sarnen.ow.ch.

Administration Kultur- und Sportkommission

Telefon 041 666 35 05



Aus der Ortskernentwicklung

Die Gemeinde erarbeitet derzeit zusammen mit Partnerorganisationen die Strukturen für eine Fortsetzung der Ortskernentwicklung. Das Projekt «Miär machid Platz!» findet auch ausserhalb von Sarnen Anerkennung. Und im nächsten Jahr soll es eine Fortsetzung des Formates in der Poststrasse geben.



Foto: Urs Berwert

Die Ortskernentwicklung Sarnen blickt auf ein ereignisreiches Jahr mit vielfältigen Aktivitäten zurück. Die Ortskerngruppe erarbeitete im Rahmen von verschiedenen Workshops unter anderem Ideen für die Sarner Fachgeschäfte, den Wochenmarkt, den Lindenhof, für die Zwischennutzung und Vermietung freier Ladenflächen im Dorfzentrum sowie für die zukünftige Nutzung der Poststrasse. Darüber hinaus kümmerte sich die Ortskernentwicklung um das Hochbeet-Kinderprojekt «Dorfgarten», den Bücherschrank im Lindenhof, die Veranstaltungsreihe «Miär machid Platz!» und weitere Projekte.

Weiterführung Ortskernentwicklung in neuer Struktur

Im Juni des nächsten Jahres läuft das auf drei Jahre befristete Projekt der Ortskernentwicklung und damit auch das Mandat des Ortskernentwicklers Peter Kückler aus. Die Gemeinde Sarnen eruiert derzeit mit den Sarner Fachgeschäften, den Märtlyt sowie weiteren potentiellen Partnerorganisationen die Möglichkeit, die Ortskernentwicklung mit einer breiten Trägerschaft weiterzuführen. Auch die bestehende Kommission der Ortskernentwicklung soll eine Fortführung finden und

mit Vertretungen aus den Ortsteilen ergänzt werden. Die Ortskerngruppe sowie die erarbeiteten Projekte und Ideen würden damit in längerfristige Strukturen überführt. Die Einführung einer neu aufgestellten Kommission würde mit Beginn der neuen Legislatur per 1. Juli 2024 vollzogen. Eine Nachfolgeorganisation für die Ortskernentwicklung soll voraussichtlich 2025 starten. Der Ortskernentwickler wird den Überführungsprozess begleiten.

«Miär machid Platz!» 2024 in der Poststrasse

Im Sommer 2024 soll «Miär machid Platz!» in einer angepassten Form in der neu gestalteten Poststrasse durchgeführt werden. Danach möchte die Gemeinde Sarnen die Veranstaltungsreihe für eine Fortsetzung interessierten Personen oder Vereinen zur Organisation übergeben. «Miär machid Platz!» wurde 2022 von der Ortskernentwicklung und der Ortskerngruppe lanciert und von der Gemeinde Sarnen vollumfänglich finanziert. Im letzten Sommer gab es in diesem Rahmen auf dem Dorfplatz Sarnen innerhalb von vier Wochen 55 Anlässe. Mit diesem erfolgreichen Projekt wurde eine Massnahme aus der Nutzungsanalyse «Perspektiven Dorfzentrum 2030» zur Belebung des Ortskerns umgesetzt.

Zwei Auszeichnungen

Der Schweizerische Verband für interne und integrierte Kommunikation (SVIK) hat die Veranstaltungsreihe «Miär machid Platz!» Anfang November mit der Silbernen Feder in der Kategorie «Events» ausgezeichnet. Ausschlaggebend für diesen Preis war gemäss der Jury die überraschende und überzeugende Umsetzung im öffentlichen Raum, die naturgemäss nicht immer frei sei von Widerständen.

Auch der VCS Verkehrs-Club der Schweiz, Sektion Ob- und Nidwalden, zeichnete das Projekt aus. Mit der «VCS-Auszeichnung für Mensch und Umwelt» würdigte sie «das erfolgreiche partizipative Projekt zur Nutzung und Belebung des Sarner Dorfplatzes». Die Preisübergabe fand Mitte Dezember im Spritzenhaus Sarnen statt.

Werkhof: erstes Elektrofahrzeug

Zur Sicherstellung der Mobilität musste für den Werkdienst ein neues Fahrzeug angeschafft werden. Seit Mitte November 2023 steht der vollelektrische Pickup den Mitarbeitenden für ihre tägliche Arbeit zur Verfügung.

Bei jeder Neuanschaffung eines Fahrzeuges steht die Art der Nutzung grundsätzlich im Vordergrund. Selbstverständlich wird in diesem Zusammenhang jeweils auch die optimale Motorisierung geprüft. Nebst Lieferwagen und Nutzfahrzeugen stehen dem Werkdienst verschiedene Kommunalfahrzeuge zur Verfügung.

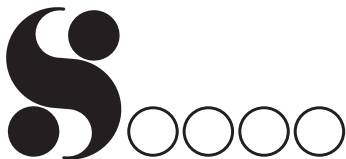
In den vergangenen Jahren wurde vermehrt festgestellt, dass gerade im Bereich der Kommunalfahrzeuge die elektromotorisierten Fahrzeugtypen den Ansprüchen (noch) nicht genügen konnten. Reichweite, Leis-



Der neue Opel Vivaro erfüllt vollumfänglich die Ansprüche des Gemeindedienstes.

tung und Preis waren dabei die Hauptargumente, wieso sich ein Verbrennungsmotor jeweils durchgesetzt hat.

Farben Ideen Atelier



SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Sarnen · Alpnach Dorf · Emmen
www.schwarzenberger-gmbh.ch



seefeld park sarnen

NEU
ONLINE SAISONABO
VERKAUF
BADESAISON 2024

Kaufe jetzt dein Saisonabo bequem von
Zuhause aus und profitiere vom
Vorverkaufsabatt bis
28. April 2024!

ERLEBNISBAD
SEEFELD PARK
SARNEN

WWW.SEEFELDPARK.CH/ERLEBNISBAD



Der Seefeld Park Sarnen soll in eine eigenständige Betriebs-AG ausgelagert werden

Damit der Seefeld Park Sarnen künftig flexibler und unabhängiger agieren kann, plant der Gemeinderat die Gründung einer Betriebs-Aktiengesellschaft. Darin soll der gesamte Betrieb des Seefeld Park Sarnen, bestehend aus Campingplatz, Schwimmbad und Restaurant, ausgelagert werden. Die neue Betriebs-AG verbleibt zu 100 % im Eigentum der Einwohnergemeinde Sarnen.

Der Seefeld Park Sarnen, bestehend aus Campingplatz, Erlebnisbad und Restaurant, befindet sich im Eigentum der Einwohnergemeinde Sarnen und wurde, nach dreijähriger Bauzeit, im Frühjahr 2011 eröffnet. Alle drei Geschäftsfelder sind in die Organisationsstruktur der Einwohnergemeinde Sarnen integriert und auch buchhalterisch damit verbunden. Es zeigt sich zusehends, dass sich ein Tourismusbetrieb wie der Seefeld Park nur bedingt innerhalb der verwaltungstechnischen Vorgaben führen lässt.

Dynamische Entwicklung im touristischen Umfeld

Auf aktuelle Trends und Bedürfnisse der Gäste kann oft nur mit Verzögerungen reagiert werden. Dies bremst den sehr erfolgreichen Betrieb in seinen weiteren Entwicklungsmöglichkeiten. Vom anhaltenden Campingboom möchte auch der Seefeld Park Sarnen profitieren. Dafür ist eine an die Tourismusbranche angepasste Betriebsform notwendig, in die sich auch das Erlebnisbad und das Restaurant integrieren lässt. Das Ergebnis aus dem mehrjährigen Projekt «Zukunftsstrategie Seefeld Park» liegt nun vor. Es dient als Grundlage zum Variantenentscheid für eine zeitgemässe Betriebs-AG über alle drei Geschäftsfelder.

Harmonisierte Angebote und Flexibilität

Der Betriebsleiter, Adrian Barmettler erläutert, welche Ziele mit der neuen Betriebs-AG erreicht werden: «Nebst einer höheren Flexibilität durch kürzere Entscheidungswege können wir betriebswirtschaftlicher

bzw. marktorientierter handeln. Die Tourismusbranche funktioniert anders als ein Verwaltungsbetrieb. Auch erhoffen wir uns durch den Zusammenschluss der drei Geschäftsfelder Camping, Bad und Gastronomie ein harmonisiertes Konstrukt, das seine Angebote aufeinander abstimmen und auf die Bedürfnisse der Gäste ausrichten kann.» Angestrebt wird eine selbsttragende Betriebs-AG, die sich voll auf den Gästebetrieb fokussieren kann und gleichzeitig Ressourcen in der Gemeindeverwaltung freigibt.

Ambitionierter Zeitplan

Geplant ist, dass die neue Betriebs-AG auf den 1. Januar 2025 gegründet wird. Alex Mathis, Geschäftsführer der Einwohnergemeinde Sarnen hält jedoch fest, dass es bis dahin noch Einiges zu tun gibt: «Wir sind erst in der Startphase der Auslagerung des Seefeld Park. Zuerst müssen die Gründungspapiere der Betriebs-AG erstellt und die interne Organisationsstruktur aufgebaut werden. Dazu sind Fragen in organisatorischer Hinsicht zu klären und die neuen Schnittstellen zur Verwaltung zu definieren.» Neben der Gründung einer Betriebs-AG steht die zusätzliche Gründung einer Immobilien-AG zur Debatte, in welche sämtliche Gebäude auf dem Seefeld Park-Areal ausgegliedert würden. Diesbezüglich bedarf es jedoch noch weiterführenden Abklärungen.



Seefeld Park Sarnen

Ramersbergerstrasse: Abschluss Bauarbeiten

Die umfangreichen Bauarbeiten bei der Ramersbergerstrasse konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Über den Zeitraum vom Frühling bis zum Herbst 2023 haben verschiedene Massnahmen stattgefunden, die zur Erhaltung der Infrastrukturanlagen sehr wichtig waren.

Die Bauarbeiten wurden durch den schlechten Zustand des Strassenbelags ausgelöst, was eine umfassende Sanierung erforderlich machte. Bei solchen Bauprojekten ist es entscheidend, vorab sämtliche Infrastrukturanlagen im Sanierungsperimeter zu überprüfen und gegebenenfalls koordiniert zu sanieren, um kurz- bis mittelfristige Aufbrüche im Strassenbelag zu vermeiden.

Im Rahmen der Arbeiten an der Ramersbergerstrasse wurden folgende Massnahmen umgesetzt:

- Bau einer neuen, zusätzlichen Regenwasserleitung, um das Regenwasser direkt in den Blattibach abzuleiten und um den Vorschriften des Gewässerschutzgesetzes gerecht zu werden.
- Umwandlung der bestehenden Abwasserleitung in eine reine Schmutzwasserleitung.
- Ersatz und Erweiterung der Wasserleitung zur Verbesserung der Versorgungssicherheit.
- Sanierungs- und Erweiterungsmassnahmen an verschiedenen Werkleitungen.
- Realisierung einer hindernisfreien Bushaltestelle beim Parkplatz Dörfli.
- Renaturierung des Steinhaltengrabens einschliesslich der Verbesserung der Einstaumöglichkeiten für die Feuerwehr, um im Brandfall das Bachwasser gezielt aufstauen und als zusätzliches Löschwasser nutzen zu können.

- Sanierung der Brücke bei der Hintergrabenstrasse über den Steinhaltengraben.
- Einbau eines neuen Strassenbelags im gesamten Sanierungsperimeter.

Für die Durchführung der Bauarbeiten war es notwendig, die Strasse abschnittsweise zu sperren. Die Bewohnerinnen und Bewohner waren während dieser Zeit gezwungen, eine Umfahungstrasse zu nutzen. Die Einwohnergemeinde dankt allen Ramersbergerinnen und Ramersbergern für ihr Verständnis während den Bauarbeiten.



Während den Bauarbeiten



Nach den Bauarbeiten

Ihre Bauberater und Planer



Gerri Wirz

6056 Kägiswil | Galileo-Strasse 2 | Tel. 041 661 23 23 | www.planteams.ch

Rüti-/Wilerstrasse, Sarnen: siedlungsverträgliche Gestaltung

Das erste Los der Bauarbeiten an der Rütistrasse in Sarnen, Abschnitt Sarneraa bis Peterhof, konnte in guter Zusammenarbeit mit dem Kanton erfolgreich abgeschlossen werden.

Durch die Realisierung von einem zusätzlichen Trottoir entlang dem Siedlungsgebiet, einer sicheren Querungshilfe im Bereich Brunnmatt und einem Radweg für bergwärts fahrende Velofahrer, konnte die Situation für den Langsamverkehr deutlich verbessert werden.

Zusätzlich zu diesen Massnahmen wurden diverse Werkleitungen saniert und ausgebaut. So wird das Regenwasser neu in einer separaten Leitung direkt in

die Sarneraa geleitet. Die bestehende Mischwasserleitung wurde zur reinen Schmutzwasserleitung umfunktioniert, welche das verunreinigte Abwasser direkt in die Abwasserreinigungsanlage nach Alpnach leitet. Gleichzeitig wurde die Strassenbeleuchtung erneuert und ausgebaut und bereits im Vorjahr, 2022, die Wasserleitung ersetzt.

Über die Wintermonate ruhen die Arbeiten auf der Baustelle. Im Frühling 2024 werden die Bauarbeiten vom Peterhof in Richtung Wilen wieder aufgenommen. In diesem Bereich müssen vorwiegend noch die Arbeiten für den Strassenoberbau (Asphalt, Randsteine usw.) realisiert werden.



Rütistrasse im Juni 2023

PostAuto Fahrplanwechsel

Seit dem 10. Dezember 2023 gilt der neue Fahrplan – gültig bis 14. Dezember 2024



Postauto-Haltestelle Sarnen (Foto ©1612 Schmiede GmbH)

In der Gemeinde Sarnen wurden die Postautolinien 341, 342, 343, 344, 345 und 351 ausgebaut. Es freut uns, dass so umfangreiche Verbesserungen im öffentlichen Verkehr eingeführt werden konnten.

- Die Postautos ab/bis Sarnen Bahnhof verkehren seit dem 10. Dezember 2023 gemäss einem einheitlichen Fahrplan mit mindestens stündlichen Reisemöglichkeiten in alle Richtungen. In den Hauptverkehrszeiten bestehen Zusatzverbindungen zur halben Stunde.

- Die Linie 342 nach Alpnach führt in Sarnen neu durch das Industriegebiet und erschliesst so ein wichtiges Arbeits- und Wachstumsgebiet Obwaldens.

Die beiden Haltestellen Bitzighofen und Schatzli entfallen.

- Der Abendfahrplan wird ebenfalls stark erweitert: Nach 19.30 Uhr fahren die Postautos neu auch in Richtung Sarnen, d. h. aus Stalden, Wilen, Melchtal, Flüeli-Ranft und Sachseln kann Sarnen nun auch am späteren Abend mit dem Postauto erreicht werden.

- Auch Freizeitreisende kommen in den Genuss eines verbesserten Angebots: In der Wintersaison wird ab der Stöckalp am Freitag- und Samstagabend eine zusätzliche Fahrt nach Kerns/Sarnen angeboten. Und die Sommersaison ins Langis sowie nach Glaubenbielen beginnt neu bereits Anfang Mai statt bisher Mitte Juni.

Linie 312

Stans – Ennetmoos – Kerns – Sarnen

Von Montag bis Freitag fährt ein neuer zusätzlicher Kurs ab «Stans, Bahnhof» nach «St. Jakob (Ennetmoos)» um 05.28 Uhr. Somit fährt ein zusätzlicher Kurs ab «St. Jakob (Ennetmoos)» nach «Stans, Bahnhof» um 05.43 Uhr mit Anschluss nach Luzern (Stans ab 06.01 Uhr, Zentralbahn).

Linie 341

Sarnen – Kerns – Sand

Ab 19.00 Uhr verkehren die Kurse zu veränderten Abfahrtszeiten und nur noch bis/ab Haltestelle «Kerns, Post».

Linie 342

Sarnen – Kägiswil – Alpnach Dorf

Die Linie verkehrt neu von Montag bis Sonntag ganztägig mindestens stündlich sowie zu veränderten Abfahrtszeiten zwischen Sarnen und Alpnach. Die Linie bedient neu auch die Haltestelle «Sarnen, Kernserstrasse» und führt über das Industriegebiet Sarnen (neue Haltestellen «Sarnen, Bünnten», «Sarnen, Feldstrasse» und «Sarnen, Ried»). Die beiden Haltestellen «Sarnen, Bitzighofen» und «Sarnen, Schatzli» entfallen. In Alpnach Dorf wird die Haltestelle «Kantonalbank» in «Brünigstrasse» umbenannt. Am Abend bestehen neu in beide Richtungen stündliche Reisemöglichkeiten.

Linie 343

Sarnen – Melchtal (– Stöckalp) (Melchsee-Frutt-Linie)

Die Fahrt um 19.44 Uhr ab Sarnen entfällt, neu verkehren die Kurse nach 20.00 Uhr jeweils zur Minute xx.10 ab «Sarnen, Bahnhof». In die Gegenrichtung werden neu ab 19.28 Uhr stündlich Verbindungen ab «Melchtal, Dorf» nach «Sarnen, Bahnhof» angeboten. Der Abendkurs Freitag und Samstag im Winter in die Stöckalp verkehrt neu eine Stunde früher (20.30 Uhr ab «Sarnen, Bahnhof» sowie 21.45 Uhr ab Stöckalp). Um 19.20 Uhr wird eine zusätzliche saisonale Fahrt im Winter ebenfalls Freitag und Samstag ab Stöckalp angeboten.

Linie 344

Sarnen – Stalden (– Langis)

Die Linie verkehrt neu von Montag bis Sonntag ganztägig mindestens stündlich sowie von Montag bis Freitag

zu veränderten Abfahrtszeiten. Neu verkehren die Kurse nach 19.00 Uhr jeweils zur Minute xx.46 ab «Sarnen, Bahnhof». In der Gegenrichtung werden neu ab 20.00 Uhr stündlich Verbindungen ab «Stalden (Sarnen), Sportplatz» nach «Sarnen, Bahnhof» angeboten.

Samstag und Sonntag wird im Sommer und Winter eine zusätzliche Verbindung um 09.16 Uhr von Sarnen ins Langis angeboten. Der Sommersaisonbetrieb ins Langis wird verlängert und beginnt neu bereits am 4. Mai 2024.

Linie 345

Sarnen – Oberwilen

Die Linie verkehrt neu von Montag bis Sonntag ganztägig mindestens stündlich sowie von Montag bis Freitag zu veränderten Abfahrtszeiten. Die Fahrt um 19.50 Uhr ab Sarnen entfällt, neu verkehren die Kurse nach 20.00 Uhr jeweils zur Minute xx.16 ab «Sarnen, Bahnhof». In der Gegenrichtung werden neu ab 20.30 Uhr stündlich Verbindungen ab «Oberwilen, Forst» nach «Sarnen, Bahnhof» angeboten.

Linie 351

Sarnen – Sachseln – Flüeli-Ranft (Flüeli-Ranft-Linie)

Die Linie verkehrt neu von Montag bis Sonntag ganztägig mindestens stündlich sowie zu veränderten Abfahrtszeiten. Neu verkehren die Kurse nach 19.00 Uhr jeweils zur Minute xx.41 ab «Sarnen, Bahnhof» bzw. xx.48 ab «Sachseln, Bahnhof». In der Gegenrichtung werden neu ab 19.59 Uhr stündlich Verbindungen ab «Flüeli-Ranft, Dorf» bzw. ab 20.08 Uhr ab «Sachseln, Bahnhof» nach «Sarnen, Bahnhof» angeboten.

Linie 361

Giswil – Grossteil – Kleinteil

Bei den Kursen um 22.54 Uhr und 23.54 Uhr ab «Giswil, Bahnhof» kann neu unterwegs ebenfalls zugestiegen werden. Um 23.41 Uhr und 00.41 Uhr werden neu Fahrten ab «Lungern, Dorfkapelle» via Kaiserstuhl nach «Giswil, Bahnhof» angeboten.

Linie 362

Skibus Mörlialp

Neu fahren die Kurse einheitlich um xx.55 Uhr ab «Giswil, Bahnhof» bzw. um xx.25 Uhr ab «Mörlialp». Am Morgen wird um 09.55 Uhr eine zusätzliche Fahrt in die Mörlialp angeboten, am Nachmittag ein zusätzlicher Kurs um 14.25 Uhr ab der Mörlialp. Neu kann bei der letzten Fahrt um 16.25 Uhr ab der Mörlialp auch wieder im Schulhaus zugestiegen werden.

Linie 363

Giswil – Mörlialp – Glaubenbielen

Der Sommersaisonbetrieb nach Glaubenbielen wird verlängert und beginnt neu bereits am 4. Mai 2024.

Nachtstern N5

Luzern Bahnhof – Alpnach – Sarnen Bahnhof

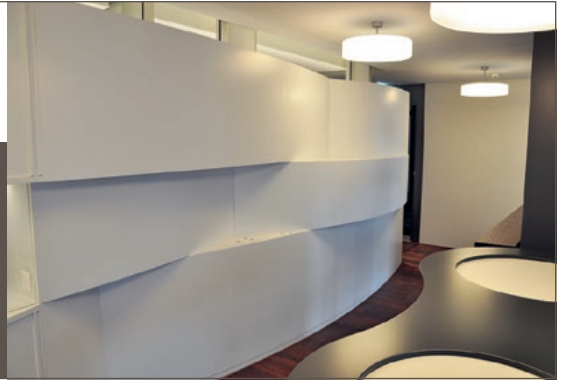
Auf der Rückfahrt von Sarnen nach Luzern bedienen die Kurse die Haltestellen «Luzern, Eichhof» und «Luzern, Pilatusplatz» nur noch mit Halt zum Aussteigen. Die Abfahrtszeiten an diesen Haltestellen werden somit in Fahrtrichtung Luzern nicht mehr publiziert.

Wussten Sie schon, dass...

- ...die Anzahl der Schutzmassnahmen beim Erwachsenenschutz im Kanton Obwalden seit 2015 im ähnlichen Rahmen liegt? Es waren in diesem Zeitraum jährlich zwischen 308 und 328 erwachsene Personen von einer Schutzmassnahme betroffen. Im selben Zeitraum sind die Schutzmassnahmen im Kinderschutz von 96 auf 152 gestiegen (Quelle: www.kokes.ch).
- ...dass vor 150 Jahren in jeder Primarklasse der Gemeinde Sarnen durchschnittlich 50 Knaben oder Mädchen unterrichtet wurden?

Müller Die Fachschreinerei

Pilatusstrasse 16
6060 Sarnen
Telefon 041 660 23 73
www.fachschreinerei.ch



Sepp Wagner GmbH
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Telefon 041 660 72 44

info@seppwagnergmbh.ch
www.seppwagnergmbh.ch

Kerns / Sarnen

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Photovoltaik Blitzschutz



Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!



Umzüge	Transporte
Glaserei	Einlagerungen
Räumung	Entsorgungen

M.+B. Gafner GmbH
Kreuzstrasse 16 | 6056 Kägiswil | 041 660 32 33 | info@gafner-kaegiswil.ch



Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20
info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch

Ausbau Gemeindehaus und Neubau Multifunktionsgebäude

Neubau unterirdisches Parking Cher Nord



1975 realisierte der Sarner Architekt Paul Dillier das Gemeindehaus an der Brünigstrasse 160. Das Bauprojekt ist aus einem 1971 öffentlich ausgeschriebenem Wettbewerb hervorgegangen und wurde auf dem Grundstück des ehemaligen Waisenhauses erstellt.



Gemeindehaus Stand 2023



Waisenhaus um 1960 beim Standort Gemeindehaus



Foyer Gemeindehaus (Stand 2023)



Baustelle Neubau Gemeindehaus 1974



Einweihung Gemeindehaus 1975



Vorwort

Geschätzte Sarnerinnen und Sarner

Unsere Gemeinde hat sich im letzten Jahrzehnt enorm entwickelt. Inzwischen zählt Sarnen fast 11'000 Einwohnerinnen und Einwohner. Die steigenden Bevölkerungszahlen verdeutlichen: Sarnen ist ein äusserst attraktiver Wohn-, Arbeits- und Hauptort. Diese positive Bevölkerungsentwicklung stellt uns aber auch vor Herausforderungen – aktuell beim Raumangebot für Schulen und beim Dienstleistungsangebot unserer Behörden.

Mit den vorliegenden Bauprojekten stehen wir an einem wichtigen Punkt der Weichenstellung für die Zukunft. Das bald 50-jährige Gemeindehaus muss umfassend renoviert werden. Das Gesamtprojekt mit einem Investitionsbedarf von 25.3 Millionen Franken umfasst den dringend benötigten Ersatzneubau eines Multifunktionsgebäudes für die Schule und Hauswartung sowie ein Parking mit 73 Parkplätzen in Zentrumsnähe. Dieses Parkhaus Cher Nord ist ein erster wichtiger Schritt hin zu unserem Ziel, die vorgeschriebene Anzahl Parkplätze unterirdisch zu verlagern, um an der Oberfläche Raum für die Weiterentwicklung der schulischen Infrastruktur zu schaffen.

Wir freuen uns, Ihnen das Bauprojekt «Ausbau Gemeindehaus und Neubau Multifunktionsgebäude» sowie «Neubau unterirdisches Parking Cher Nord» auf den folgenden Seiten näher vorzustellen.

Sie werden sehen: Wir stehen am Anfang einer wegweisenden Entwicklung des Cher-Areals. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen diese Herausforderung anzugehen und die Weichen für eine vielversprechende Zukunft zu stellen.

Jürg Berlinger, Gemeindepäsident

Inhaltsverzeichnis

Gesamtprojekt	4
Gemeindehaus	5
Multifunktionsgebäude	8
Parking	10
Umgebung	12
Kostenübersicht / Termine	13
Interview: «Wir bauen für die Zukunft»	14
Informationsveranstaltungen	16

Zum Titelbild

Visualisierung Süd/Ost-Fassade Gemeindehaus, im Hintergrund das neue Multifunktionsgebäude



Visualisierung Nord/West-Ansicht Gemeindehaus, Parkinggebäude mit Personenaufgang, Lift und öffentlichem WC sowie Multifunktionsgebäude

Gesamtprojekt mit drei Objekten

Das 1974/75 erbaute Gemeindehaus entspricht nicht mehr den geltenden Normen und Anforderungen bezüglich Energie, Brandschutz- und Erdbebensicherheit, Barrierefreiheit sowie Gebäudetechnik. Zudem bietet das Gemeindehaus für die aktuellen und zukünftig benötigten Dienstleistungen zu wenig Raum. Ein Abriss und Neubau käme teuer und würde wertvolle Bausubstanz vernichten.

Der Gemeinderat beabsichtigt, das rund 50-jährige Gemeindehaus umfassend zu renovieren und durch eine Aufstockung zu erweitern. Es entsteht ein zeitgemässes, effizientes und nachhaltiges Dienstleistungszentrum mit 56 Arbeitsplätzen (inkl. 9 Reservearbeitsplätzen), das den Bedürfnissen und Anforderungen sowohl der Sarnerinnen und Sarner wie auch der Mitarbeitenden gerecht wird. Hinter dem Gemeindehaus werden eine

hindernisfreie öffentliche Toilette, Veloabstellplätze sowie weiterhin oberirdische Parkplätze erstellt. Geplant ist zudem die Verlagerung eines Teils der heutigen Parkplätze in ein unterirdisches Parking.

Das heutige Schulhaus 4 wird durch einen grösseren, multifunktionalen Holzbau ersetzt. Dieser ist für die Zentralisierung und Optimierung des Liegenschaftsunterhalts sowie für bisherige und neue schulische Nutzungen bestimmt.

So erfüllt das Gesamtprojekt neben dem grossen Bedürfnis nach einem zeitgemässen Dienstleistungszentrum für die Verwaltung und Hauswartung auch die erhöhte Nachfrage nach Parkmöglichkeiten in Zentrumsnähe für aufgehobene Parkplätze im Ortskern.

Gemeindehaus: Zeitgemässes Gebäude mit eigenem Solarstrom

Der Gemeinderat plant, das stark renovationsbedürftige und den heutigen Standards nicht mehr genügende Gemeindehaus in ein modernes, effizientes und nachhaltiges Dienstleistungszentrum für die Sarner Bevölkerung auszubauen. Um den Anforderungen bezüglich Betrieb, Unterhalt, Nutzerfreundlichkeit, Energieeffizienz und Ökologie sowie Barrierefreiheit auch zukünftig gerecht zu werden, wurden der Innenausbau sowie die Fassade komplett neu geplant.

Das neue Gemeindehaus wird nach dem Standard «MINERGIE-Modernisierung» zertifiziert. An die Bau-

teile werden erhöhte Anforderungen bezüglich Nachhaltigkeit gestellt. Durch die Aufstockung wird der knappe Baugrund bestmöglich genutzt.

Architektonisch erinnert die neue Fassade mit feinen farblichen Abstufungen an die vertraute Optik. Sogenannte «Brissoleils» (Sonnenbrecher) sorgen für geringere direkte Sonneneinstrahlung. Kombiniert werden diese neuen Bauelemente mit Photovoltaik-Panels.



Visualisierung Fassade Gemeindehaus mit «Brissoleils» (Sonnenbrecher)

Innenausbau: Moderne Kundenbereiche und modulare Arbeitsplätze

Das neue Gemeindehaus wird zu einem Ort der Begegnung. Die hellen Räumlichkeiten sorgen für ein angenehmes Aufenthalts- und Arbeitsklima. Sowohl die Bevölkerung wie auch die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung genießen dabei die Vorzüge von modern eingerichteten Schaltern und Arbeitsplätzen. Auch bei fortschreitender Digitalisierung wird weiterhin großen Wert auf den persönlichen Austausch zwischen den Mitarbeitenden einerseits und im Kontakt mit den Kundinnen und Kunden andererseits gelegt und dafür das passende Raumangebot geschaffen. Die Räumlichkeiten der ehemaligen Zivilschutzanlage im Unterge-

schoss werden zudem sinnvoll weitergenutzt und zu Archiv- und Lagerräumen, Garderoben und Technikräumen umgestaltet. In den oberen Stockwerken befinden sich die nach Bereichen gegliederten Arbeitsplätze mit Diskretions- und Sitzungszimmern. Im Attikageschoss sind das Ratszimmer und eine Cafeteria geplant.

Im Erdgeschoss wird das Zivilstandsamt mit Trauzimmer untergebracht. Die Umgebung des Gemeindehauses wird so gestaltet, dass im Anschluss an Trauungen auch Apéros von Hochzeitsgesellschaften veranstaltet werden können.



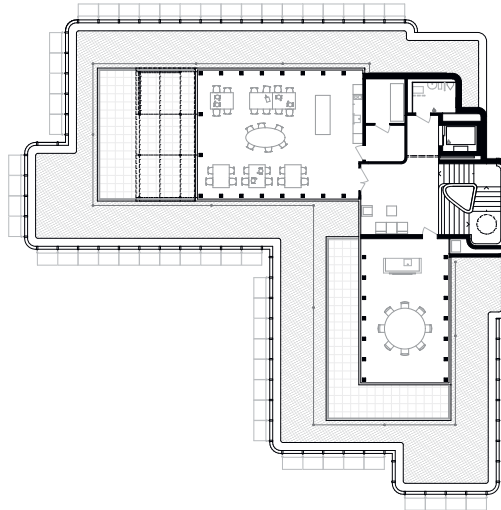
Visualisierung Foyer



Visualisierung Büroarbeitsplätze

Attika

- Wartezone
- Gemeinderatszimmer
- Cafeteria
- Rollstuhlgängiges WC
- Technikraum



Attika

3. Obergeschoss

**Geschäftsleitung
Präsidentales
Finanzen/IT
Personalwesen**

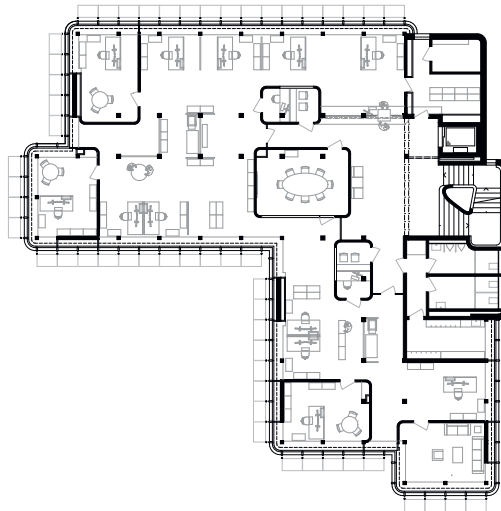
- Wartezone
- 1 Sitzungszimmer
- 2 Diskretionszimmer
- 13 Büro-Arbeitsplätze (max.17)
- WC-Anlage
- Mantel-Garderoben
- Technikraum

2. Obergeschoss

**Bau-/Raumentwicklung
Werke**

**Liegenschaften
Umwelt/Naturgefahren**

- Wartezone
- 1 Sitzungszimmer
- 2 Diskretionszimmer
- 14 Büro-Arbeitsplätze (max.17)
- WC-Anlage
- Mantel-Garderoben
- Technikraum



Regelgeschoss
1.-3. Obergeschoss

1. Obergeschoss

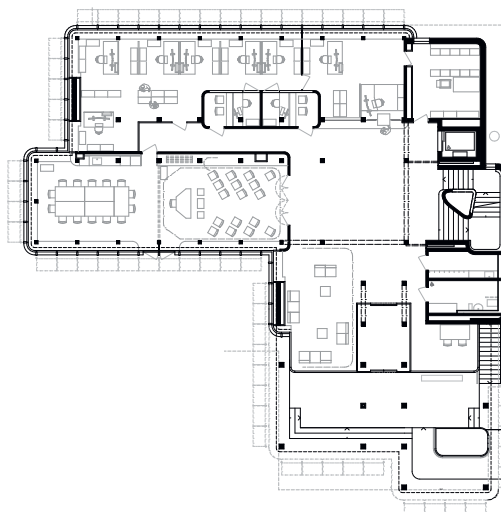
**Einwohnerkontrolle
Kanzlei
Erbschaftsamt
Friedhofverwaltung
Gesundheit/Gesellschaft**

- Wartezone
- 1 Sitzungszimmer
- 2 Diskretionszimmer
- 12 Büro-Arbeitsplätze (max.17)
- WC-Anlage
- Mantel-Garderoben
- Technikraum
- Ruhe- und Sanitätszimmer

Erdgeschoss

**Kundenempfang
Zivilstandsamt**

- Foyer mit Empfangsschalter
- Wartezone
- Öffentliche Auflage
- 2 Diskretionszimmer
- 8 Büro-Arbeitsplätze
- Trauzimmer und Kommissionszimmer (kombinierbar und multifunktional)
- Postverteilung
- Rollstuhlgängiges WC
- Mantel-Garderoben



Erdgeschoss

Multifunktionsgebäude: Vielfältige und flexible Nutzung

Das Schulhaus 4 («Schulinsel») ist wie das Gemeindehaus baufällig. Das Untergeschoss kann aufgrund von Schimmelbildung seit 2005 nicht mehr genutzt werden. Eine Sanierung wäre aufgrund der schlechten Bausubstanz unverhältnismässig teuer. Der in Holz-Elementbauweise geplante Ersatzneubau schafft ein zusätzliches Raumangebot, das von der Schule Sarnen und der Hauswartung dringend benötigt wird. Das neue Gebäude wird über Unterrichtsräume, Garderoben- und Aufenthaltsräume sowie Büroarbeitsplätze für das 15-köpfige

Hauswartteam, eine Werkstatt, Zentrallagerräume und eine Wäscherei verfügen. Für künftige und verändernde Raumbedürfnisse können die Innenräume ohne grossen Aufwand umgenutzt werden.

Die gewählte Konstruktionsart vereint die Vorteile der nachhaltigen Bauweise mit den Vorteilen der modernen Vorfertigungsmethode im Holzbau. Das Untergeschoss sowie der Treppen Kern sind aus Beton. Ab dem Erdgeschoss ist das Haus in Elementbauweise aus Holz konstruiert.



Visualisierung neues Multifunktionsgebäude links und neues Gemeindehaus rechts



Schulhaus 4 links und Gemeindehaus rechts (Stand 2023)

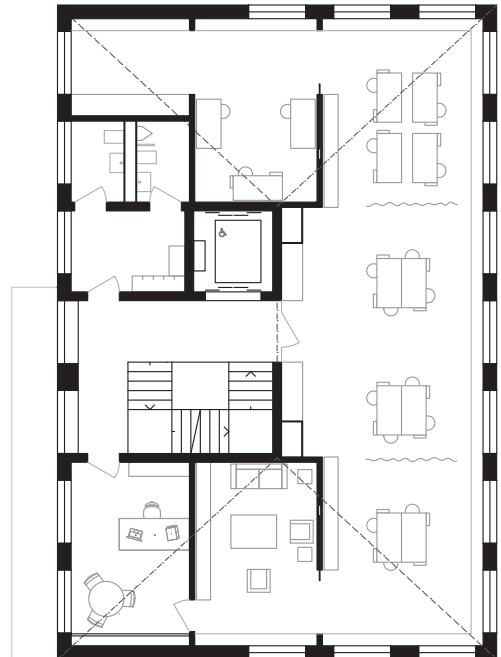


Visualisierung Ansicht Nord Multifunktionsgebäude



1. Obergeschoss

- Arbeitsplätze Hauswartteam und Lehrpersonen
- Garderoben Hauswartteam
- Aufenthaltsraum
- Sitzungszimmer



2. Obergeschoss

- «Schulinsel»-Hauptraum
- Materiallager/Werkraum
- Garderoben/WC
- Büro Schulsozialarbeit/Leseraum



Visualisierung Parkinganlage, im Vordergrund die Ein- und Ausfahrt ins unterirdische Parkdeck

Unterirdisches Parking Cher Nord: Zwei Parkdecks und 73 Parkplätze

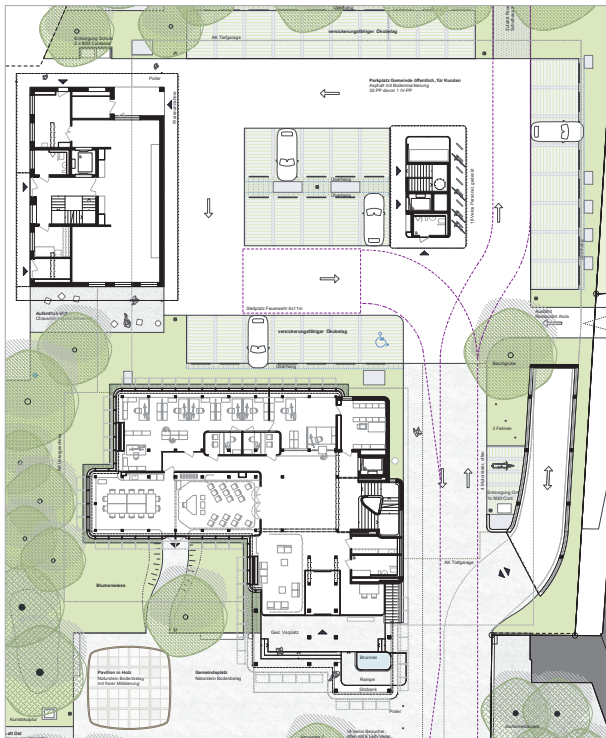
Mit dem Neubau von Gemeindehaus und Multifunktionsgebäude soll die Gelegenheit genutzt werden, eine Tiefgarage zu erstellen. Mit den oberirdischen Parkplätzen entsteht im Rahmen des Gesamtprojekts so eine neue Parkinganlage mit total 73 zentrumsnahen Parkplätzen (38 unterirdisch, 35 oberirdisch). Die Parkplätze sind öffentlich nutzbar und werden bewirtschaftet.

Das kleine Gebäude auf dem Parking beinhaltet neben der Kasse und dem Personenaufgang auch Velounterstände sowie eine hindernisfreie öffentliche Toilette. Mit dem Parking sollen auch die rund 30 Parkplätze kompensiert werden, die in den vergangenen Jahren im Dorf aufgehoben wurden. Speziell die Einwohnerinnen und Einwohner von Kägiswil, Ramersberg, Schwendi und Wilen sind auf zentrumsnahe Parkplätze im Dorf angewiesen.

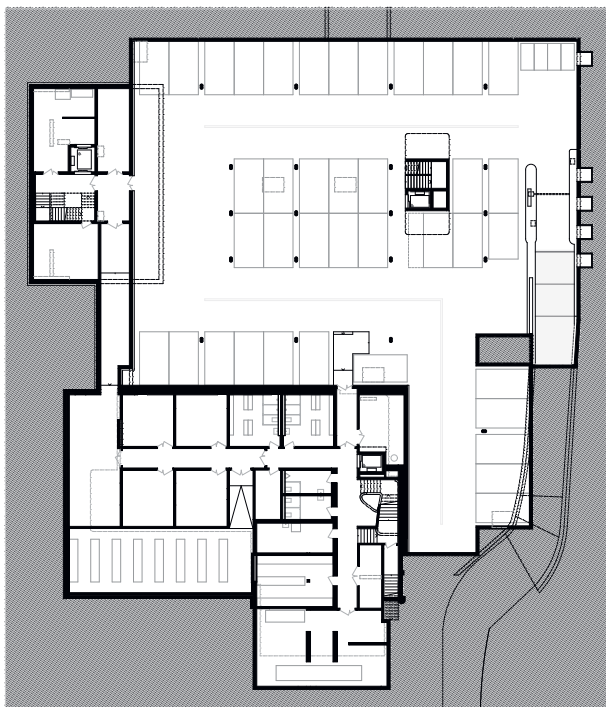
Das Parking bietet zusätzlich Parkplätze für Motorräder, E-Ladestationen sowie rund 40 Veloabstellplätze. Lang-

fristig soll die Mehrheit der oberirdischen Parkplätze auf dem Areal Cher in Tiefgaragen untergebracht werden. Der gewonnene Platz und die freien Pausenplätze können so für die Bedürfnisse der Schule genutzt werden. Das unterirdische Parkdeck ist so konzipiert, dass es in weiteren Ausbautetappen des Schulareals unter den Pausenplätzen erweitert und später über die Rütistrasse erschlossen werden kann.

Zur Steigerung der Verkehrssicherheit wird der Fussgängerstreifen bei der Brünigstrasse in Richtung Süden versetzt. Die Schülerinnen und Schüler gelangen neu direkter zum Schulhof und laufen nicht mehr quer über den Vorplatz des Gemeindehauses. Ebenfalls als Verbesserungsmaßnahme für eine erhöhte Verkehrssicherheit ist geplant, die Ausfahrt des Restaurantparkplatzes «Aiola» zukünftig über die Ausfahrt des Gemeindehauses zu führen.



Unten rechts die Ein- und Ausfahrtsrampe ins unterirdische Parkingdeck. Die Ein- und Ausfahrt wird mit einer Ampel geregelt. Oben die Anordnung der 35 oberirdischen Parkplätze und auf dem Platzzentrum das kleine Gebäude mit Treppenauf- und abgang, einem Personenlift und einer hindernisfreien öffentlichen Toilette sowie Veloabstellplätzen.



Anordnung der 38 unterirdischen Parkplätze und die angrenzenden Untergeschosse Gemeindehaus und Multifunktionsgebäude mit direkter Erschliessung zur Tiefgarage.

Umgebung: Naturnahe Gestaltung

Der Vorplatz des Gemeindehauses wie auch die Flächen zu den angrenzenden Schulplätzen werden als Grünräume erhalten und zu möblierten Aufenthaltsbereichen umgestaltet. Ein neuer Pavillon auf dem Vorplatz bietet Witterungsschutz für Hochzeitsgesellschaften und Veranstaltungen. Neue Sitzelemente aus regionalem Holz stehen der Öffentlichkeit zur Verfügung und gewähren eine hohe Aufenthaltsqualität auf

dem Areal. Die Dachflächen des Gemeindehauses, des Parkingaufgangs und der überdeckten Einfahrtsrampe erhalten eine extensive Dachbegrünung. Der Grossteil des Regenwassers wird direkt vor Ort dem Wasserkreislauf wieder zugeführt.

Beleuchtungskörper der neuesten LED-Technologie minimieren die Lichtverschmutzung und sorgen für eine dezente, aber stimmungsvolle Arealausleuchtung.



- Planungsperimeter
- Asphaltbelag LKW befahrbar
- Guber-Natursteinbelag
- Chaussierung, Kiesfläche
- Blumenwiese mit strukturbildenden Gehölzen
- Versickerungsfähiger Ökobelag Parkplatzfläche
- Schotter-/Kiesrasen
- Pflanzrabatte
- Extensive Dachbegrünung
- Bestehender Baum
- Bestehender Lindenbaum geschützt
- Charakterbaum der Feldgehölze, mögliche Arten: Spitzahorn, Flatterulme, Winterlinde
- Mittelgrosser Baum als Hoch- und Mehrstamm, mögliche Arten: Grauerle, Waldföhre, Feldahorn, Vogelbeere, Zierapfel
- Strassenbaum als weiterführende Baumreihe der bestehenden Kastanienallee, mögliche Arten: breitblättrige Mehlbeere, kegelförmiger Spitzahorn, Stadtlinde

Kostenübersicht

Gemeindehaus und Multifunktionsgebäude (in CHF inkl. 8.1% MwSt.)

Baukosten	19.068 Mio.
Baukosten Reserve	1.752 Mio.
Objektkreditantrag	20.820 Mio.
Anteil Planungskosten (an der Gemeindeversammlung vom 11. Mai 2021 genehmigt)	0.811 Mio.
Objektkosten inkl. Planung	21.631 Mio.

Übersicht Kostenvoranschlag Teilprojekte inkl. Planung (in CHF inkl. 8.1% MwSt.)

Gemeindehaus	17.926 Mio.
Multifunktionsgebäude	3.705 Mio.
Total inkl. Planung	21.631 Mio.

Kostenübersicht unterirdisches Parking Cher Nord (in CHF inkl. 8.1% MwSt.)

Baukosten	3.293 Mio.
Baukosten Reserve	0.303 Mio.
Objektkreditantrag total	3.596 Mio.
Anteil Planungskosten (an der Gemeindeversammlung vom 11. Mai 2021 genehmigt)	0.109 Mio.
Objektkosten inkl. Planung	3.705 Mio.

Termine

Bei Annahme des Objektkredits sind folgende Schritte für die Realisierung geplant:

Einreichung Baugesuch	März 2024
Ausführungs- und Ausschreibungsplanung	April – September 2024
Voraussichtliche Baugenehmigung	Juli 2024
Arbeitsvergaben	Juli / August 2024
Baustart	Herbst 2024
Bauabschluss und Bestimmungsübergaben	2. Semester 2026

Interview: «Wir bauen für die Zukunft»

Die Arealentwicklung Cher mit dem Ausbau des Gemeindehauses, dem Ersatzneubau des Multifunktionsgebäudes für die «Schulinself» und dem Neubau des Parking Cher Nord ist das grösste Bauprojekt der Gemeinde Sarnen seit dem Seefeld Park. Nachgefragt bei Gemeindepräsident Jürg Berlinger und bei dem für das Gesamtprojekt zuständigen Gemeinderat Peter Seiler.

Weshalb braucht die Gemeinde Sarnen ein neues Gemeindehaus, ein neues Multifunktionsgebäude und ein neues Parking?

Jürg Berlinger: Das alte Gemeindehaus hat seinen Zenit überschritten, die freien Raumkapazitäten der Schule sind erschöpft und mit diesen Baumassnahmen muss auch die Parkplatzsituation neu gedacht werden. Es besteht auf allen Ebenen dringend Handlungsbedarf, den wir mit diesen zwei Projekten umgehend angehen wollen.

Peter Seiler: Beim alten Gemeindehaus liegt die letzte Renovation der Innenräume zwei Jahrzehnte zurück. So genügen Brandschutz, Schallübertragung, Erdbebensicherheit, Barrierefreiheit und Energieeffizienz nicht mehr den heute einzuhaltenden Standards. Die Regelung des Raumklimas ist im bestehenden Gebäude schwierig: Im Winter verbraucht es viel Energie und im Sommer sind die Raumtemperaturen hoch. Auch deshalb ist die Gemeindeverwaltung als Temporärlösung bereits Ende August 2022 vom alten Gemeindehaus ins ehemalige OKB-Provisorium umgezogen.

Jürg Berlinger: Eine Umbau- und Renovationsstudie zum baufälligen Schulhaus 4 hat zudem ergeben, dass kaum mehr etwas von der vorhandenen Bausubstanz erhalten und das Untergeschoss aufgrund von Feuchtigkeit und Schimmelbildung nicht mehr genutzt werden kann. An dieser Stelle möchten wir ein Multifunktionsgebäude realisieren. Dieser Ersatzneubau erfüllt sowohl die Bedürfnisse nach zusätzlichen Schulräumen wie auch die Anforderungen an ein zweckdienliches Gebäude für die Hauswartung.

Beim Gemeindehaus spricht man von einem Ausbau, die Grundstruktur soll dabei erhalten bleiben. Weshalb wird das Gebäude nicht vollständig abgerissen und neu gebaut?

Peter Seiler: Wir planen und bauen nach dem Prinzip: Brauchbares erhalten, was nicht funktioniert, ersetzen. Dabei setzen wir auf den Erhalt bestehender Gebäude-



Jürg Berlinger, Gemeindepräsident (links) und Peter Seiler, Gemeinderat (rechts)

substanz. Die gut erhaltene Betonskelettstruktur des alten Gemeindehauses kann weiter genutzt und damit Energie und auch Kosten gespart werden. So bewahren wir 1295 Kubikmeter Beton, dessen Zementherstellung bekanntlich viel thermische Energie benötigt.

Gemäss den Visualisierungen sieht das neue Gemeindehaus ähnlich aus wie das alte. Ein bewusster Entscheid bei der Planung?

Peter Seiler: Das Gemeindehaus befindet sich mit den umliegenden geschützten Gebäuden im Perimeter des ISOS (Inventar schützenswerter Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung). Der Gemeinderat hätte sich auch eine andere Materialisierung mit entsprechend verändertem Erscheinungsbild vorstellen können. Etwa eine Holzfassade, ähnlich dem neuen OKB-Hauptsitz. Fachkreise und die Denkmalpflege bekräftigten jedoch die grosse Bedeutung der Metallfassade als «wichtigen Zeitzeugen der Nachkriegsmoderne». Letztendlich ist die Gestaltung eines Gebäudes immer auch eine Frage des persönlichen Geschmacks. Ob einem die braune Metallfassade gefällt oder nicht: Sie ist wetterbeständig und dauerhaft.

Trotzdem gibt es Veränderungen an der Fassade?

Peter Seiler: Die Fenster werden zusätzlich zu den Sonnenstoren mit kleinen Vorbauten, den sogenann-

ten «Brissoleil» beschattet. Diese Fassadendächer sind mit Photovoltaik-elementen bestückt und produzieren Strom. Mit der zusätzlichen Photovoltaikanlage auf dem Flachdach kann ein grosser Teil des Strombedarfs des Gemeindehauses, des Multifunktionsgebäudes und der unterirdischen Einstellhalle vor Ort produziert werden.

Die Fassade hatte in den letzten Jahrzehnten stark gelitten. Was wird dagegen unternommen, dass dies bei der neuen Aussenverkleidung nicht mehr passiert?

Peter Seiler: Die Fassade des Gebäudes wird komplett erneuert und entspricht den aktuellen Wärmeschutzanforderungen. Die Oberflächenbehandlung wird per Pulverbeschichtung ausgeführt, eine sehr dauerhafte Metallbehandlung. Mit einer zusätzlichen Optimierung der Geometrie der Brüstungselemente soll das Risiko von Wasserflecken und -schäden weiter vermindert werden. Auch den Unterhalt der Aussenverkleidung werden wir optimieren. All diese Massnahmen werden insgesamt zu einer verbesserten Ästhetik der Fassade führen.

Warum sind das Gemeindehaus und das Multifunktionsgebäude zusammengefasst und werden nicht in separaten Vorlagen unterbreitet?

Jürg Berlinger: Das Gemeindehaus wie auch das Schulhaus 4 – vielen bekannt als «Schulinsel» – sind aufgrund der räumlichen Nähe zusammen zu planen und zu realisieren. Wenn eines der beiden Gebäude erst zu einem späteren Zeitpunkt realisiert würde, hätten wir zwei Grossbaustellen. Und das auf einem Areal, das durch Kinder und die Öffentlichkeit sehr stark genutzt wird. Grossbaustellen in Schulinähe sind immer auch ein gewisses Sicherheitsrisiko für die Schulkinder, Eltern und Passanten. Ein späterer Bau wäre nicht nur schwieriger, sondern auch erheblich teurer, da die baulichen Synergien wie Baustelleneinrichtung, Aushub, Erschliessung etc. nicht mehr zeit- und kostensparend genutzt werden können.

Das Preisschild steht für alle drei Objekte bei rund 25 Millionen Franken. Wie ist dieser Betrag begründet?

Jürg Berlinger: Wenn man den Zustand des alten Gemeindehauses und des Gebäudes der «Schulinsel» betrachtet, so ist der Handlungsbedarf offensichtlich.

Diese dringenden Investitionen in unsere Infrastruktur decken einen Grossteil der Baukosten ab. Gleichzeitig müssen wir auch die Parkierung klären. Zu diesem Zweck bringen wir mit dem Neubau Parking Cher Nord ein zweites Bauprojekt zur Abstimmung. Bei einer Zustimmung zum Baukredit können wir Synergien betreffend Bauzeit und Kosteneinsparungen nutzen. Uns ist bewusst, dass das Gesamtpaket der Investitionen gross ist. Aber wir dürfen nicht vergessen, Bauen ist in den letzten Jahren teurer geworden. Wir leisten uns hier keinen Luxus, sondern haben sehr genau darauf geachtet, dass die Gebäude sowohl energietechnisch als auch betreffend modular leicht anpassbaren Raumaufteilungen, zweckmässigen Ausstattungen und Arbeitsplatzeinrichtungen den Anforderungen in den nächsten Jahrzehnten entsprechen. Wir planen und bauen nicht nur für die Gegenwart, sondern vor allem für die Zukunft.

Könnte das Parking auch später gebaut werden?

Peter Seiler: Das wäre technisch möglich, wenn auch nicht sinnvoll. Falls der Objektkredit für das Gemeindehaus wie auch für das Multifunktionsgebäude angenommen wird, ergeben sich mit dem Bau des Parkings bauliche und geldwerte Synergien. Auch hier hätten wir die bereits erwähnte Situation: Wenn das Parking erst später realisiert wird, sind zweimal lang andauernde Grossbaustellen die Folge. Zudem können wir mit einer gesamtheitlichen Planung und Realisierung bessere Voraussetzungen für zukünftige Bauprojekte auf dem Schulareal schaffen. In den nächsten Jahren werden wir einen Teil der Schulhäuser renovieren, erweitern oder ersetzen müssen. Aufgrund der steigenden Schülerzahlen und der teils älteren Gebäudesubstanz werden wir darum nicht herkommen.

Warum braucht es ein unterirdisches Parking beim Gemeindehaus?

Jürg Berlinger: Wenn der separate Objektkredit angenommen wird, entstehen insgesamt 73 Parkplätze. Damit schaffen wir ein neues Parkplatzangebot in der Nähe des Dorfzentrums. In den letzten Jahren wurden dort einige Parkplätze aufgehoben. Im Weiteren bieten sich in absehbarer Zeit im neuen Parking Cher Nord ideale Parkmöglichkeiten für die nahe Bibliothek in der alten Kantonalbank oder für Park+Ride-Kunden in Fussdistanz zum Bahnhof. Mit dieser ersten Etappe

starten wir die Zukunftsstrategie für die unterirdische Parkierung des gesamten Cher-Areals, um oberirdisch Platz zu schaffen für die Aufenthaltsqualität der Schülerschaft und um in absehbarer Zeit dringend benötigte neue Schulräume zu realisieren. Zudem verbessern wir mit der unterirdischen Parkierung die Sicherheit der Verkehrsteilnehmenden, insbesondere für die Schülerinnen und Schüler. Die Ein- und Ausfahrt ins Parkhaus wird über ein Ampelsystem geregelt, der Fussgängerstreifen bei der Brünigstrasse in Richtung Schulhaus 1 versetzt.

Können die Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung kostenlos parkieren?

Jürg Berlinger: Nein. Es ist vorgesehen, dass zukünftig sämtliche Parkplätze auf dem Areal Cher bewirtschaftet werden, damit diese auch für die Öffentlichkeit nutzbar sind.

Wie wird das heutige Gemeindehaus-Provisorium Cher West künftig genutzt?

Jürg Berlinger: Bereits heute sind vier Kindergärten im Haus Cher West untergebracht. Nach dem Umzug der Gemeindeverwaltung ins neue Gemeindehaus wird das Gebäude für den dringend benötigten Schulraum umfunktioniert. Sei es als Übergangslösung bei absehbaren Schulhaussanierungen und Neubauten oder auch als zusätzlicher Schulraum aufgrund steigender Schülerzahlen.

Planerteam

Bauherrenbegleitung:

AK Bautreuhand AG, 6010 Kriens

Architekt:

NIGGLI & REALINI architekten gmbh mit
Castor Huser Architekten AG, 6020 Emmenbrücke

Landschaftsarchitekt:

bulgheroni Landschaftsarchitektur GmbH, 6060 Sarnen

Bauingenieur:

CES Bauingenieure AG, Waser + Roos, 6060 Sarnen

Holzbauingenieur:

PIRMIN JUNG Schweiz AG, 6210 Sursee

Öffentliche Informationsveranstaltungen

Freitag, 12. Januar 2024, 16.00 bis 18.00 Uhr

Samstag, 13. Januar 2024, 9.00 bis 12.00 Uhr

Projektinformationen für die Bevölkerung vor und im «alten» Gemeindehaus

Donnerstag, 18. Januar 2024, 19.00 Uhr

Gemeindepräsident und Projektverantwortliche informieren die Bevölkerung über das Bauprojekt (in der Aula Cher Sarnen)

Detailliertere Informationen zum Gesamtprojekt, weitere Visualisierungen und Pläne finden Sie auf der Webseite www.sarnen.ch/gemeindehaus. Auf dem Areal des Gemeindehauses orientieren auch Informationsstelen über das geplante Bauprojekt. Der Baukredit kommt am Sonntag, 4. Februar 2024, zur Abstimmung.

Scannen und informieren



HLKS-Ingenieur: PB INGENIEURE, 6060 Sarnen

Elektro-Ingenieur: Elektro Expert GmbH, 6060 Sarnen

Brandschutz: Lauber Ingenieure AG, 6003 Luzern

Bauphysik: brücker + ernst gmbh sia, 6003 Luzern

Fassadenplaner: MEBATECH AG, 5400 Baden

Verkehrsplaner: TEAMverkehr.zug ag, 6330 Cham

PV-Anlagen Planer:

Zimmermann Engineering AG, 6370 Stans

Büroplanung: BBO AG, 8808 Pfäffikon

Visualisierungen: PYXEL GmbH, 6003 Luzern

Wir machen Pause über die Festtage

Ab sofort ruhen die Bauarbeiten auf der Baustelle «Dorf Hyyser» in Sarnen. Die Fachkräfte geniessen die wohlverdiente Pause über die Festtage zu Hause bei ihren Familien.

Die Eberli AG bedankt sich bei den Nachbarn für das Verständnis während den Vorbereitungs- und Abbrucharbeiten in den vergangenen Wochen und wünscht von Herzen allen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Neue Jahr.

Die Bauarbeiten werden am **15. Januar 2024** wieder aufgenommen.



Das historische Bankgebäude wird in seinen Ursprungszustand zurückversetzt.

Das historische Bankgebäude wird in seinen Ursprungszustand zurückversetzt. Auf jeden Fall verlief die Trennung vom Verwaltungsgebäude und vom historischen Bau problem- und vor allem schadlos. Bis zur Weihnachtspause wird der Aushub auch in diesem Bereich abgeschlossen sein. Unmittelbar nach Wiederaufnahme der Arbeiten nach der Festtagspause stehen auf Seite Brünigstrasse die Pfahlarbeiten an. Sind aktuell bis zu 16 Bau-

Im Zeitplan

Auf Seite Bahnhof konnten die Pfahlarbeiten abgeschlossen werden. Bevor die Bodenplatte gegossen werden kann, gilt die Aufmerksamkeit den Arbeiten an der Kanalisation. Bereits im Januar 2024 werden die ersten Wände im Untergeschoss aufgezogen. Keller- und Technikräume nehmen dann klare Konturen an.

Der Abbruch von dem 1967 erbauten Verwaltungstrakt auf Seite Brünigstrasse ist abgeschlossen. Gespannt waren die Fachkräfte vor allem auf den Bereich beim Zusammenschluss des ehemaligen Bürogebäudes mit dem historischen Bankgebäude. Offenbar hatte man damals beim Bau auch daran gedacht, dass man diesen Gebäudeteil auch mal wieder entfernen kann. Auf jeden Fall verlief die Trennung vom Verwaltungsgebäude und vom historischen Bau problem- und vor allem schadlos. Bis zur Weihnachtspause wird der Aushub auch in diesem Bereich abgeschlossen sein. Unmittelbar nach Wiederaufnahme der Arbeiten nach der Festtagspause stehen auf Seite Brünigstrasse die Pfahlarbeiten an. Sind aktuell bis zu 16 Bau-

**Ihr kompetenter Partner
seit 1960!**



CES Bauingenieur AG
Waser + Roos
Güterstrasse 3
6060 Sarnen



www.cesag.ch

**Defekte Kittfugen bei Bädern,
Duschen, Küchen, WC etc.**

Ihre Abdichtungsspezialisten für den
Innen- und Aussenbereich

Enz & Muff



Fugentechnik VSD

Postfach
6056 Kägiswil

Tel. 041 660 69 35
Fax 041 661 09 35

**Familie mit 3 Kindern
sucht Ein-/Zwei-Familienhaus**
(Sarnen, Wilen, Kägiswil, Kerns) ab
ca. 7 Zimmer zu **mieten oder
zu kaufen** ab Sommer 2024,
so können beide Parteien planen.

Telefon 079 874 00 50 oder
newsweethome@wolke7.net



WOLFISBERG METALLBAU

Sarnen • wolfisberg-metallbau.ch

VERGLASUNGEN
BALKONE
SCHAUFENSTER
GELÄNDER

**STARK IN
METALL
UND GLAS.**



**IHR REGIONALER PARTNER FÜR
ENERGIEEFFIZIENTE GEBÄUDETECHNIK**

Heizung | Lüftung/Klima | Gebäudeautomation | Energieoptimierung

EQUANS Services AG | 6060 Sarnen | Tel. +41 662 00 30 | sarnen.ch@equans.com

Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Andreas und Priska Britschgi, Eistrasse 1, 6063 Stalden	Ersatzneubau Wohnhaus mit Kleinkläranlage, Remise mit Photovoltaikanlage und Zufahrtstrasse, Parzellen 1361 und 1362, Oberrodeli 1, 6063 Stalden
Einwohnergemeinde Sarnen, Rütistrasse 8, 6060 Sarnen	Sanierung Zufahrt Reservoir Stockenmatt, Parzellen 4153, 4322, 4360, 4362 und 4380, Stockenmatt, 6063 Stalden
Lukas Burch, Leitimatt 3, 6063 Stalden, c/o ROPLAMO GmbH, Spitzlermatte 23, 6056 Kägiswil	Ersatzneubau Wohnhaus mit Photovoltaikanlage und Kleinkläranlage, Parzelle 1942, Leitimatt 3, 6063 Stalden
Sibylle Schwerzmann, Veilchenstrasse 7, 6010 Kriens	Anbau Windfang, Parzelle 2775, Stollen 5, 6063 Stalden
Annamarie Vogler-Kiser, Bodenstrasse 24a, 6062 Wilen	Renovation Einfamilienhaus und Einbau Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 2342, Zimmertalstrasse 7, 6060 Sarnen
ArchitekturTEAM AG, Hofstrasse 4, 6060 Sarnen	Montage zwei Schutzzäune für den Objektschutz, Parzelle 3520, Goldetsacherstrasse, 6062 Wilen
Personalvorsorgekasse Obwalden, Museumstrasse 3, 6060 Sarnen	Ersatz Heizung und neuer Kamin, Parzelle 131, Brünigstrasse 118, 6060 Sarnen
Beatrice Mathis Omlin und Thomas Omlin, Aamattweg 26, 6060 Sarnen	Sanierung Reiheneinfamilienhaus, Parzelle 2931, Aamattweg 26, 6060 Sarnen
Niklaus und Sabine Seiler-Stalder, Sonnenhof 1, 6056 Kägiswil	Neubau Jauchegrube mit Rinderauslauf, Einbau Betonboden auf bestehendem Hofplatz, Neubau Abgrenzungsmauer, Eigenaushub und Abbruch Remise, Parzellen 2057 und 2058, Sonnenhof, 6056 Kägiswil
IG Kanalisation Holzmatt-Seefuren, c/o Ueli Niederberger, Holzmatt 2, 6062 Wilen	Neubau Kanalisationsleitung und Sanierung Bewirtschaftungsweg, diverse Parzellen, Holzmatt-Seefuren, 6062 Wilen
Rischi Steine AG, Kägiswilerstrasse 31, 6060 Sarnen	Sanierung Rutschung Rischi, Parzelle 1449, Rischi, 6063 Stalden
OTTO'S AG, Wassermaatte 3, 6210 Sursee	Umnutzung Gewerbefläche zu Verkaufs- und Lagerfläche, Erweiterung Vordach, Erstellen neuer Haupteingang und Neugestaltung Firmenbeschriftung, Parzelle 4233, Baurechts-Nr. 5292, Industriestrasse 2, 6060 Sarnen
Laura und Florian Abächerli, Goldmattweg 26, 6060 Sarnen	Ersatzneubau Wohnhaus, Erstellen Autounterstand mit Photovoltaikanlage, Parzelle 1132, Bergli 2a, 6060 Ramersberg
Priesterstiftung Providentia, Schwertstrasse 26, 6300 Zug	Neubau vier Mehrfamilienhäuser mit Photovoltaikanlage und Schräglift, Parzellen 359 und 2195, Kirchstrasse 22a, 22b, 22c und 22d, 6060 Sarnen



Am Schärme®

DIE RESIDENZ IN SARNEN

Feiern Sie die Festtage mit uns!

In dieser festlichen Zeit möchten wir Ihnen besinnliche Momente und kulinarische Freuden bieten!

Wir sind auch über die Festtage für Sie da. Geniessen Sie am **1. Januar 2024 ab 11.30 Uhr** ein festliches Mittagmenü und lauschen Sie ab 13:30 Uhr den Tönen von Schmidi-Sound.

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie die Weihnachts- & Neujahrszeit mit uns! Wir freuen uns auf Sie!

Reservationen:

Tel. 041 666 10 31 | www.schaerme.ch
Andrea Hofstetter, Leitung Restaurant

Residenz Am Schärme, Am Schärme 1, 6060 Sarnen
www.schaerme.ch



von Ah Druck



Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen
Telefon 041 666 75 75, www.vonahdruck.ch

Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	07.00 bis 20.00 Uhr
Samstag:	07.00 bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen



Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen.

Die nächsten Sprechstunden sind geplant für:

- Donnerstag, 25. Januar 2024
- Donnerstag, 29. Februar 2024
- Donnerstag, 21. März 2024

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Sarnen. Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

Papiersammlung Schuljahr 2023/2024

Mit Beschluss vom 22. Mai 2023 hat der Einwohnergemeinderat entschieden, die Papiersammlungen, welche jeweils durch die Schulen durchgeführt wurden, ab dem Schuljahr 2023/2024 nicht mehr anzubieten.

Das Altpapier kann weiterhin bei der Entsorgungsstelle «Militärstrasse» in Sarnen entsorgt werden.

Öffnungszeiten über Weihnachten/Neujahr

Einwohnergemeinde Sarnen

Die Büros der Einwohnergemeinde Sarnen sind über die Festtage wie folgt geschlossen:

- von **Freitag, 22. Dezember 2023**, ab 16.00 Uhr, bis und mit **Dienstag, 2. Januar 2024**.

Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.00 Uhr, sind wir gerne wieder für Sie da.

Besten Dank für Ihr Verständnis.



Zivilstandsamt Obwalden

Die Büros des Zivilstandsamts Obwalden sind über die Festtage wie folgt geschlossen:

- von **Montag, 25. Dezember 2023**, bis und mit **Dienstag, 2. Januar 2024**.

Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.00 Uhr, sind wir gerne wieder für Sie da.

Erreichbarkeit Zivilstandsamt Obwalden:

Für Todesfälle ist der Pikettdienst über die Bestatter erreichbar.

Besten Dank für Ihr Verständnis.



Anmeldung für den Klein- und Grosskindergarten 2024/2025

Der **Stichtag** für die Einschulung in den Kindergarten in Obwalden wird **per Schuljahr 2025/2026 von Juli auf Februar** verschoben. Im **Schuljahr 2024/2025 gilt eine Übergangsregelung** mit Stichtag Ende April.

Konkret heisst das:

- Wenn Ihr Kind zwischen dem **01.08.2018 und dem 30.04.2019 geboren** ist, kommt es in den obligatorischen Grosskindergarten.
- Wenn Ihr Kind zwischen dem **01.08.2019 und dem 31.05.2020 geboren** ist, darf es im Sommer 2024 in den Kleinkindergarten eintreten.
- Ist Ihr Kind zwischen dem **01.05.2019 und dem 31.07.2019 geboren**, ist es berechtigt, in den Grosskindergarten zu gehen, darf aber auch im Kleinkindergarten starten.

Die Anmeldeunterlagen werden Mitte Januar 2024 allen Familien mit zukünftigen Klein- oder Grosskindergartenkindern zugestellt. Anmeldeschluss für den Kindergarten ist der 20. Februar 2024.

Der Info-Elternabend für alle neuen Kindergartenkinder von Sarnen, Kägiswil, Stalden und Wilen findet am **Montag, 15. Januar 2024** um 19.30 Uhr in der Aula Cher in Sarnen statt.

Der Besuchstag (Wellentag) in der zukünftigen Klasse findet am **Montag, 3. Juni 2024** statt.

Anmeldung für die 1. Klasse, Schuljahr 2024/2025

Für das Schuljahr 2024/2025, Beginn am 19. August 2024, werden jene Kinder schulpflichtig, die zwischen dem **01.08.2017 und dem 31.07.2018 geboren** sind.

Schulpflichtige Kinder, welche im laufenden Schuljahr den Kindergarten in Sarnen, Stalden, Kägiswil oder Wilen besuchen, werden von der Kindergartenlehrperson für die Einschulung angemeldet.

Schulpflichtige Kinder, die aus einem Privatkindergarten an die Gemeindeschule wechseln, sind bei der Schuladministration, schulsekretariat@sarnen.ow.ch, anzumelden.

Schule Sarnen, Rektorat

zämäschaffä zämäwachse zämähebe zämäsii

Von Tiktok bis zum Töffli – in der IOS-Pause wird viel besprochen

Die ältesten Schülerinnen und Schüler haben so viele Pausenplätze zur Verfügung wie kaum eine andere Stufe, doch für Fangis oder Räuber und Poli werden diese nicht genutzt.

Kaum eine Schulstufe verfügt über eine grössere Auswahl an Pausenplätzen als die integrierte Orientierungsschule (IOS). Vor dem Alten Gymnasium dürfen sich die Teenager ebenso aufhalten wie vor und hinter dem Konvikt. Zudem stehen ihnen noch ein Basketballplatz und der Kunstrasenplatz des FC Sarnen, den wir grosszügigerweise mitbenutzen dürfen, zur Auswahl.

Klagen manche Eltern bisweilen über bewegungsfaule Jugendliche, so würden sie während der Morgenpause eines Besseren belehrt. Während zwanzig Minuten rennen bis zu 50 Schülerinnen und Schüler auf dem Fussballplatz herum. Ihr Lieblingsspiel nennt sich Amis: Abwechselnd stellt sich jemand ins Tor und eine andere Person versucht, ein Goal zu schiessen. Die Spiele verlaufen friedlich und dies ohne dass eine Lehrperson den Schiedsrichter mimt. Geht die Pause zu Ende, setzen sich die Jugendlichen ausgepowert wieder ins Klassenzimmer.

Während die 2. IOS den Tischtennistisch belagert und sich bisweilen spannende Matches liefert, tummeln sich vor allem die älteren Schüler bei den Unterständen der Mofas. Da wird darüber diskutiert, weshalb die Scheibenbremsen zwar für Bikes, nicht aber für Töfflis legal sind und welche technischen Eingriffe man – rein theoretisch natürlich – machen könnte, um das Gefährt schneller zu tunen.

Vor allem die Mädchen spazieren in Gruppen umher und wissen sich viel zu erzählen. Das Vorurteil, dass weibliche Teenager nur über Make-up und Liebe reden, stimmt definitiv nicht. Alles wird diskutiert: Von den väterlichen Kochkünsten am Sonntag bis zu den Krankheiten des Haustieres und den neuesten Tiktok Trends. Da wird gleich der neueste Dance Move ausprobiert.

Nicht zu vergessen ist der Pausenkiosk, der turnusmässig von einer Klasse geführt wird, die damit Geld für

die Schulreisen verdient. Eine grosse Herausforderung dabei ist das geordnete Schlange stehen, das mitunter in heftigem Gedränge endet. Die Schülerinnen und Schüler sind selbst aktiv geworden und haben ein System entwickelt, damit niemand mehr vordrängeln kann.

Nur eines mögen die Teenager nicht. Wenn es regnet, ist der Kunstrasenplatz gesperrt und alle drängeln sich unter die mächtigen Platanen oder die schmalen Vordächer des Konvikts. Da sind einige sogar froh, wenn die Pause endlich vorbei ist und sie ins Trockene können.

Die Pause dient dazu, dass die Jugendlichen sich bewegen, freie Zeit miteinander verbringen und sich verpflegen. Der Unterricht soll dabei für einen Augenblick vergessen werden. Es sei aber schon vorgekommen, dass der eine oder andere in dieser Zeit noch Hausaufgaben erledigt hat...

Julia Koch, IOS Fachlehrperson



Laternenumzug – ich gah mit miner Laterne...

Im Kindergarten wurde in den Wochen vor dem St. Nikolaus gefaltet, geschnitten, geklebt, gemalt, gestanzt, gestüpfelt und zwischendurch fleissig Laternen- und Samichlauslieder geübt. Jedes Grosskindergartenkind bastelte seine Laterne, mit welcher es am Samichlausumzug durch das Sarner Dorf zog. Neue Materialien wie z.B. Pergamin- und Drachpapier, div. Maltechniken, Kleister und Pfeifenputzer wurden kennen gelernt.

Am Abend des St. Nikolaustages vom 6. Dezember 2023 kam dann der grosse Moment: Inmitten der zahlreichen Trinkler, begleitet vom Samichlaus, Schmutzli, Engeli und den «Geislächlepfer», zeigten die Kinder voller Stolz ihre wunderschönen Laternen den zahlreich erschienenen Zuschauerinnen und Zuschauern am Strassenrand. Den Kindern ist es gelungen, in diese zauberhafte Welt einzutauchen, sich verzaubern zu lassen und gemeinsam aus kalten Winternächten herzerwärmende Stunden ins Sarner Dorf zu bringen. Nach dem Umzug durften sich alle mit Lebkuchen stärken, welcher von der Älplergesellschaft Sarnen spendiert wurde. Müde,

aber glücklich und mit schönen Eindrücken, sind die Grosskindergartenkinder an diesem Abend ins Bett geschlüpft und werden den Umzug noch lange in Erinnerung behalten.

Meinungen der Kinder:

«Die Laternen haben schön geleuchtet, ich stelle sie zu Hause vor dem Fenster noch auf und zünde die Kerze jeden Abend wieder an. Wir haben im Kindergarten fleissig daran gearbeitet.»

«Das war sehr schön, bevor wir losgelaufen sind, kamen der Samichlaus und der Schmutzli noch bei uns vorbei. Auf dem Dorfplatz haben sich am Schluss alle Trinkler versammelt, wir sind dann entlang der Sarneraa wieder zurück in den Kindergarten gelaufen.»

«Es war sehr schön, wenn ich gross bin, will ich bei den Trinklern mitlaufen.»

«Ich wäre noch 6-mal ums Dorf gelaufen.»

Franziska Wagner,
Kindergartenlehrperson Sarnen Dorf



S gid käs brävers Tierli

Kennen Sie dieses Kinderlied? Die meisten unserer Schülerinnen und Schüler kannten es bis vor kurzem nicht. Das hat sich nun geändert, ...«als ä sonä Schnägg Schnägg Schnägg – treid sis eignä Hüüsl ufem Buggel wäg.»

«Achtung, er bricht schon wieder aus!» In der Unterstufe in Stalden geht es hoch her. Der kleinste der fünf Schnecken, Flitzer-Fritzli, macht sich schon wieder auf den Weg quer über Manuels Pult. Dabei haben sie ihm extra viele schwarze Papier-Blätter hingelegt, auf denen er seine Schleimspuren sichtbar machen soll. Die frechste Schnecke von allen ist allerdings die kleinste – Schlibber mit Name. Kaum kümmern wir uns mal um unser Schnecken-Forscher-Heft, schon ist der Kleine nirgends mehr zu finden. Ah doch, da kriecht er – mitten auf unserem Morgenkreis-Teppich. Die Kinder kringeln sich vor Lachen. Und wir dachten, wir hätten eine gemächliche Zeit vor uns.

Seit Kurzem haben wir diese tiefenentspannten Gäste bei uns im Schulzimmer. Wir Lehrerinnen waren plötzlich in Sorge, das Thema etwas spät im Jahr eingeplant zu haben. Halten Schnecken doch Winterruhe. Dabei ziehen sie sich an einen geschützten Ort zurück und verschliessen die Öffnung ihres Hauses mit Kalk. Glücklicherweise hat einer unserer Schüler einen Feigenbaum im Garten, wo sich die Schnecken auch Mitte November noch wohl fühlen. So brachte er kürzlich ein grosses Glas voll frisch gesammelter Gehäuseschnecken zur Schule.



Wussten Sie das schon? Weinbergschnecken und die Rote Wegschnecke, die bei uns auch Rossschnecke genannt wird, sind Zwitter. Bei diesen Schnecken ist jedes Tier zugleich Männchen und Weibchen. Beide Schnecken tragen nach der Befruchtung befruchtete Eizellen in sich, welche sich zu Eiern entwickeln. Jedes Tier gräbt sich eine Höhle in die Erde und legt die Eier hinein. Diese entwickeln sich, bis daraus kleine Schnecken schlüpfen. Sie sind sofort selbstständig und suchen sich ihre Nahrung selbst.

Die gesammelten Gehäuseschnecken werden von uns derweil für verschiedene Experimente eingespannt. Zuerst unterschreiben alle einen Schnecken-Umgangsvertrag. Darin versprechen wir, die Schnecken mit Sorgfalt zu behandeln und nach unseren Beobachtungen wieder freizulassen. Kann eine Schnecke sehen? Wir testen das, indem wir eine Taschenlampe auf ihre Augenfühler halten. Kann sie riechen, hören, fühlen? All dies werden wir mit Zitrone, Senf, Glas und Stoppuhr untersuchen. Ist die Schnecke tatsächlich so langsam, schleimig, feucht, brav und verfressen? Wir wollen es herausfinden. In den beiden Unterstufenklassen in Stalden sagt beim Blick ins provisorisch errichtete Terrarium niemand mehr «liiiiiiiih!», sondern alle «Jöööööööööööööööööööö!»

Martina Infanger, Primarlehrerin Stalden

Kinotag im Zyklus 2

Am Donnerstag nach den Herbstferien wartete ein besonderes Erlebnis auf die Schülerinnen und Schüler des Zyklus 2 von Sarnen Dorf und Wilen. Der Verein «Zoomz» veranstaltete in der Aula Cher ein Kinoerlebnis der besonderen Art. Jeweils nach dem Film am Morgen (Mittelstufe I) und am Nachmittag (Mittelstufe II) wurden die Hauptdarsteller per Video-Call über Zoom zugeschaltet und haben die Fragen der Kinder beantwortet.

Der Verein «Zoomz» engagiert sich für eine vielseitige Kinder- und Jugendkultur insbesondere in der Zentralschweiz. Er möchte das junge Publikum für Film und Kino begeistern und für eigene kreative Auseinandersetzung mit aktuellen Medienformaten animieren. Im Anschluss an die jeweils moderierten Vorführungen finden Gespräche mit Filmschaffenden statt. Praktische Workshops runden das Kinoerlebnis ab und ermöglichen es den Schülerinnen und Schülern, selbst kreativ zu werden.

Am Donnerstag, 19. Oktober 2023 war es so weit und das «Kino Cher» öffnete seine Tore. Schon das Betreten der Aula war ein Erlebnis, durften doch alle über den «roten Teppich» marschieren. Nach der Begrüssung der Animatoren von «Zoomz» wurde am Morgen für die MS I der Kinofilm «Lucy ist jetzt Gangster» gezeigt. Die Ge-

schichte um ein junges Mädchen, welches mit einem Banküberfall versucht, die Gelateria ihrer Eltern zu retten, fesselte alle Anwesenden.

Nach dem Film gab es dann die einmalige Gelegenheit, mit der Hauptdarstellerin zu sprechen. In diesem Fall sogar mit zwei Hauptdarstellerinnen, waren es doch Zwillinge, welche sich die Rolle geteilt haben.

Am Nachmittag war die MS II an der Reihe. Für sie stand «Buster» auf dem Programm. Der Film um einen jungen Nachwuchs-Magier bewegte alle Kinobesucherinnen und -besucher, ist das Ende doch sehr emotional.

Auch hier stand der Hauptdarsteller danach zugeschaltet aus einem Ferienhaus in Schweden allen Kindern Rede und Antwort. Einige der Fragen wurden von den Schülerinnen und Schülern sogar auf Englisch gestellt.

Es war für alle ein einmaliges Erlebnis. Es ist nicht selbstverständlich, dass man nach einem Kinofilm mit den Hauptdarstellenden sprechen und Fragen zum Film, ihrer Arbeit und ihrem Leben stellen kann. Ein tolles Angebot des Vereins «Zoomz». Wir freuen uns schon auf die Fortsetzung im nächsten Schuljahr.

Roger Krüger, Schulleiter Zyklus 2 Sarnen Dorf





sarnen

sarnen *töönt*

MUSIKSCHULE SARNEN

Rotary Musikpreis

Samstag, 27. Januar 2024, 9.00 – 18.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Elektroniktage

Mittwoch, 13. März 2024 – Freitag, 15. März 2024, Aula Cher, Sarnen

Stubete

Freitag, 15. März 2024, 19.00 Uhr, Rest. Metzgern, Sarnen

Instrumentenparcours

Samstag, 23. März 2024, 9.00 – 12.00 Uhr, Aula Cher und Musikschule Sarnen

Abschlusskonzert Streicherlager Obwalden

Sonntag, 12. Mai 2024 in Engelberg

Konzert Streichorchester gemeinsam mit ZJSO Auftakt

Sonntag, 2. Juni 2024, 17.00 Uhr, Aula Cher, Sarnen

Konzert Mega Groove

Mittwoch, 5. Juni 2024, 19.00 Uhr, Theater Altes Gymnasium, Sarnen

Weitere Veranstaltungen unter www.musikschulesarnen.ch

Gottesdienste und Feiern von Weihnachten 2023 bis 7. Januar 2024

Sarnen, Pfarrkirche

Sa	16.12.	18:00	Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier
Sa	23.12.	18:00	Eucharistiefeier
So	24.12.	16:00	Familienfeier
So	24.12.	22:30	Christmette
Mo	25.12.	10:00	Weihnachtsgottesdienst mit Kirchenchor
Sa	30.12.	18:00	Eucharistiefeier
Mo	01.01.	16:30	Eucharistiefeier Neujahr, anschliessend Apéro
Sa	06.01.	18:00	Eucharistiefeier
So	07.01.	16:30	Segnungsfeier Kinder- und Familiensegnung

Sarnen, Kapuzinerkloster/Residenz Am Schärme

Sa	16.12.	16:00	Beichtgelegenheit (1 Stunde)
So	17.12.	10:15	Eucharistiefeier
Di	19.12.	10:00	Eucharistiefeier
Do	21.12.	10:00	Eucharistiefeier, Bruder-Klaus- Kapelle, Am Schärme
So	24.12.	10:15	Eucharistiefeier
Mo	25.12.	10:15	Weihnachtsgottesdienst
Di	26.12.	10:15	Eucharistiefeier
Do	28.12.	10:00	Eucharistiefeier, Bruder-Klaus- Kapelle, Am Schärme
Mo	01.01.	10:15	Eucharistiefeier
Di	02.01.	10:15	Eucharistiefeier
Do	04.01.	10:00	Eucharistiefeier, Bruder-Klaus- Kapelle, Am Schärme

Sarnen, Frauenkloster/Sarner Jesuskind

So	24.12.	08:15	Eucharistiefeier
So	24.12.	21:00	Christmette
Mo	25.12.	10:00	Eucharistiefeier
		17:15	Vesper
Di	26.12.	08:15	Eucharistiefeier
So	31.12.	08:15	Eucharistiefeier
Mo	01.01.	10:00	Eucharistiefeier
		17:15	Vesper

Sarnen, Kollegikirche

So	24.12.	20:30	Christmette
Mo	25.12.	09:30	Eucharistiefeier
Mi	27.12.	07:30	Eucharistiefeier mit Weinsegnung
Do-	28.12.	-	
Fr	29.12.	07:30	Werktagsgottesdienst
So	31.12.	09:30	Eucharistiefeier
Mo	01.01.		kein Gottesdienst
Fr	05.01.	07:30	Eucharistiefeier mit Segnung von Weihwasser, Weihrauch, Salz und Kreide

Sarnen, Kapelle Kantonsspital Obwalden

Sa	30.12.	15:00	Eucharistiefeier
----	--------	-------	------------------

Kägiswil, Pfarrkirche

So	17.12.	18:00	Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier
So	24.12.	16:30	Familienbesinnung mit Weihnachtsgeschichte
		21:00	Christmette
Mo	25.12.	18:00	Weihnachtsgottesdienst
Mi	27.12.	09:15	Eucharistiefeier
Mo	01.01.	18:00	Eucharistiefeier

Stalden, Pfarrkirche

So	17.12.	09:00	Eucharistiefeier mit Versöhnungsfeier
So	24.12.	17:00	Familiengottesdienst
		22:00	Christmette mit Kirchenchor
Mo	25.12.	09:00	Weihnachtsgottesdienst
Fr	29.12.	08:00	Werktagsgottesdienst
So	31.12.	17:00	Eucharistiefeier anschliessend Silvesterapéro
Mo	01.01.		kein Gottesdienst





Weihnachtsfamilienfeiern an Heiligabend

Sarnen, Pfarrkirche

24. Dezember 2023, 16.00 Uhr

Die Familienweihnachtsfeier findet neu um 16.00 Uhr statt. Dieses Jahr begleitet vom Kinderchor Sarnen und den Teilnehmer/-innen des Mitsingprojekts.

Kägiswil, Pfarrkirche

24. Dezember 2023, 16.30 Uhr

In der Kirche Kägiswil wird «Die etwas andere Weihnachtsgeschichte» erzählt. Es sind alle Familien mit

Kleinkindern und Kindern bis 12 Jahre herzlich eingeladen! Abgerundet wird dieser Anlass mit einem Punsch für alle. Das Krippenspiel in Kägiswil entfällt aus personellen Gründen dieses Jahr.

Schwendi, Pfarrkirche

24. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Wir feiern Familiengottesdienst. Alle sind herzlich dazu eingeladen, den Heiligen Abend bei der Krippe in der Pfarrkirche einzuläuten.



**PORTMANN
GARTEN**

Aus TRÄUMEN entstehen Visionen –
aus Visionen wachsen IDEEN.

HABEN SIE EINE VISION? Wir lassen sie erblühen.

PORTMANN GARTEN AG | www.portmann-garten.ch

Rund um die Uhr erreichbar

041 662 29 00



röthlin

BESTATTUNGEN

Brünigstrasse 92
6072 Sachseln

roethlin-bestattungen.ch



wallimann

Spenglerei • San. Installationen
Flachbedachungen • Blitzschutz
SARNEN Tel. 041 660 31 16
Natel 079 208 81 10

Ihre kompetenten Berater für:
– Trinkwasserversorgungen
– Entwässerungsplanung
– Verkehrsanlagen
– Lärmschutz

bpi ingenieure ag

Güterstrasse 3, CH-6060 Sarnen
Tel. 041 660 34 77
info@bping.ch, www.bping.ch

elektro **55 Jahre in Sarnen**
huwyler **Kägiswil**
041 666 30 70
www.elektro-huwyler.ch

Projektierung - Beratung - Installation

holzbautechnik burch

Holz à la carte



Holzbautechnik Burch AG

Brünigstrasse 88 • 6060 Sarnen • 041 666 76 86
Moosmattstrasse 29 • 6005 Luzern • 041 310 48 03

burch@holzbautechnik.ch • holzbautechnik.ch

- Tankrevisionen
- Sanierungen
- Demontagen
- Neuanlagen
- Tankraum-Auskleidungen
- Tankraum-Beschichtungen



Telefon 041 660 41 81 • tankrevisionen.burch@bluewin.ch • www.tankrevisionen-burch.ch

FEUER + PLATTEN

FEUER DESIGN



DILLIER

FEUER + PLATTEN AG

Sarnen · Stans · Luzern
Tel. 041 660 45 22
www.dilliersarnen.ch

Alimentenfachstelle, c/o RSD OW 041 672 55 55

Alzheimer OW/NW (kostenlose Beratung/Information)
alz.ow-nw@bluewin.ch 041 661 24 42

Augenarzt Obwalden:

PD Dr. med. Gregor Jaggi
info@augenarzt-obwalden.ch 041 661 20 20

Augenarzt Sarnen:

Dr. med. Viviane Weber-Várszegi
info@augenarzt-sarnen.ch 041 661 04 04

Beauftragter für Unfallverhütung 041 666 35 01

Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

esther.limacher@sarnen.ow.ch 041 666 35 99

Berufs- und Weiterbildungsberatung

berufsberatung@ow.ch 041 666 63 44

elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwangerenberatung

der Kantone OW/NW/LU 041 210 10 87

Gesprächsgruppe für Frauen mit Brustkrebs OW/NW/UR

Gruppentreffen: jeweils am letzten 079 330 80 51
Donnerstag des Monats in der Nägeligasse 25, Stans

Jugend-, Familien- und Suchtberatung

jugendberatung@ow.ch
suchtberatung@ow.ch 041 666 62 56

Kantonspolizei Obwalden 041 666 65 00

Kantonsspital Obwalden 041 666 44 22

KESB, Kindes- und

Erwachsenenschutzbehörde 041 666 61 26

KITS – Kindertagesstätte für Schulkinder Sarnen

kits@sarnen.ow.ch 041 666 35 89

Kontaktstelle Arbeit OW/NW

info@kontaktstellearbeit-ownw.ch 041 631 00 99

Verein Kinderbetreuung Obwalden

Tagesfamilienvermittlung:

tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 20 30

Kinderkrippe:

chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch 041 660 21 23

Verein GesundheitPur

info@gesundheitpur.ch 079 775 36 31

Mütter-/Väterberatung Anm. unter 041 662 90 99

Opferhilfe

sozialamt@ow.ch 041 666 63 35

Pro Infirmis LU/OW/NW

Organisation für Menschen mit Behinderung
Sozialberatung und Dienstleistungen 058 775 12 12

Pro Senectute für das Alter – Sozialberatung und Dienstleistung Geschäftsstelle: 041 666 25 45
Sozialberatung: 041 666 25 40

Residenz Am Schärme, Sarnen

Treffpunkt - Wohnen – Pflege – Entlastung
info@schaerme.ch 041 666 10 01

Seelsorgeraum

Sarnen Kägiswil Schwendi 041 662 40 20

Evang.-ref. Kirchgemeinde Obwalden 041 660 18 34

Rotes Kreuz, Kantonalverband Unterwalden

Entlastungsdienst für betreuende und pflegende Angehörige 041 500 10 80
SRK Notruf-System 041 500 10 80
Fahrdienst/Rollstuhllauto-Fahrdienst 041 670 30 30
Kinderbetreuung zu Hause 041 500 10 80
Besuchs- und Begleitdienst 041 500 10 80
Palliativer Begleitdienst 041 500 10 80

Schulsozialarbeit Sarnen

Barbara Dahinden 079 211 09 95

Domenica Moretti 079 211 09 96

Sozialdienst, c/o RSD OW 041 672 55 55

Spitex Obwalden

Mo – Fr, 08.00 – 17.00 durchgehend 041 662 90 90

Sterbebegleitung Sarnen

(kostenlos) 041 660 64 71

Zeitgut Obwalden

info@zeitgut-obwalden.ch 079 302 26 84

Notruf-Nummern

Feuerwehrotruf 118

Polizeiostruf 117

Sanitätsnotruf 144

Notfallzahnarzt www.sso-uw.ch oder Tel. 1811

Notfallpraxis und Ärztenotruf 041 660 33 77

Wasserversorgung 041 666 35 45

Öffnungszeiten Kantonsbibliothek Obwalden

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 14.00 – 18.00

Samstag 10.00 – 12.00

Die Kantonsbibliothek bleibt vom

Sonntag, 24. Dezember 2023 bis und mit

Dienstag, 2. Januar 2024, geschlossen.



Sorgentelefon für Kinder
Gratis
0800 55 42 10
weiss Rat und hilft

Veranstungshinweise

bis 23. Dezember 2023

Christbaummarkt Sarnen

Bis am 23. Dezember 2024 stehen Ihnen täglich Christbäume bei der Kollegi-Gärtnerei zur Auswahl. Infos unter Telefon 078 821 11 49 oder www.christbaum-vonwyl.ch

23. Dezember 2023

Konzert zum 4. Advent: Weihnächtliche Musik mit der Horngruppe Obwalden

17.00 Uhr, Hotel Krone Sarnen, auf der winterlich dekorierten Terrasse. Eintritt frei. Weitere Informationen: www.krone-sarnen.ch

31. Dezember 2023

Silvesterparty im Kronensaal mit COM | PA | SS

Die Combo für Party und Spass bietet erstklassige Live-Musik und ist Garant für ein unvergessliches Fest. 19.00 Uhr, Hotel Krone Sarnen. Infos und Reservation: www.krone-sarnen.ch

1. bis 31. Januar 2024

Aktion in der Ludothek Sarnen

Die Ludothek Sarnen bietet im Januar 2024 die Aktion 2 für 1 an – zwei Spiele ausleihen, nur eines bezahlen. Infos: www.fzo.ch/ludotheken/sarnen

6. Januar 2024

Verklärte Nacht – Klassik, Improvisation, Tanz & Lichtdesign

Eine audiovisuelle Performance, die klassische Musik, Tanz und Lichtdesign zu einem Gesamtkunstwerk verbindet. 20.00 Uhr, Altes Gymnasium Sarnen. Infos und Tickets: www.eventfrog.ch → Verklärte Nacht

11. Januar 2024

IG Buch OW: Franz Hohler spaziert durch sein Gesamtwerk

Lesung mit Franz Hohler. 20.00 Uhr im Kollegitheater Sarnen. Kosten: CHF 30.- (IG Buch Mitglieder: CHF 10.-/15.-). Reservation: info@buecherdillier.ch oder Telefon 041 660 11 88. www.buecherdillier.ch → Lesungen

13. Januar 2024

The Zimmis fantastische Märchenwelt

Witzige, skurrile und spannende Szenen in bester Theater- und Comedytradition. 20.00 Uhr, Aula Cher Sarnen. Infos und Tickets: www.the-zimmis.ch

18. Januar 2024

FG Sarnen: von der Idee zum Buch

Die Sarner Autorin Julia Koch zeigt uns, wie ein Kriminalroman entsteht. 19.00 Uhr im Peterhofsaal, Sarnen. Türkollekte. Anmeldung bis 10. Januar 2024 unter Tel. 041 660 98 78 oder fgsarnen@gmx.ch.

25. Januar 2024

FG Sarnen: Lust, an einer Kantonsratssitzung im Rathaus Sarnen dabei zu sein?

Wir haben die Möglichkeit an einer Kantonsratssitzung dabei zu sein. 8.30 Uhr beim Rathaus Sarnen. Anmeldung bis 20. Januar 2024 unter Telefon 077 411 03 40 oder fgsarnen@gmx.ch.

27. Januar 2024

Cabaretdîner: Felicità von Silvana Gargiulo

Apéro, 3-Gang-Cabaretdîner und Theateraufführung. Kosten: CHF 90.- pro Person. 18.30 Uhr, Hotel Krone Sarnen. Weitere Infos/Tickets: www.krone-sarnen.ch

27. Januar 2024

Märchen Gala Dinner für Erwachsene

Eine Reise in eine märchenhafte Welt mit auserlesenen Gerichten von nah und fern. 18.30 Uhr im Hotel Kurhaus am Sarnersee. Kosten: CHF 85.-. Infos und Reservation: www.kurhaus-am-sarnersee.ch

1. Februar 2024

Buchstart – Geschichten, Verse und Fingerspiele für Kinder

Für Kinder von 9 Monaten bis 3 Jahre mit Ambra Linder. 9.15 Uhr und 10.15 Uhr, Kantonsbibliothek Obwalden. Kostenlos. Es ist keine Anmeldung erforderlich, hat aber eine begrenzte Platzzahl.

Geben Sie Ihre Daten für den Veranstaltungskalender online ein: infosarnen.v-ah.ch



IMPRESSUM

3. Februar 2024

Fätzätä – Ü50 Fasnacht

Ein geselliger Abend mit Musik, Tanz, Taxidancers und Schnitzelbänken. Türöffnung 19.00 Uhr, im freeheit, Hotel Krone Sarnen. Abendkasse: CHF 20.–, Organisatoren: Pro Senectute OW, IG Alter OW, Freizeitzentrum OW.

4. Februar 2024

Kommunale Volksabstimmung

www.sarnen.ch/abstimmungen

8. Februar 2024

Schmutziger Donnerstag

Kinderfasnacht mit Umzug im Dorf Sarnen

13. Februar 2024

Fasnachtsdienstag

Grosser Fasnachtsumzug im Dorf Sarnen



Ihr Informatik Partner
Netzwerk | Server | Virtualisierung
Microsoft 365 | Security | Webdesign

IFY Informatik GmbH
Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen
info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch



Tel 143
Die Dargebotene Hand
Zentralschweiz



Spendenkonto 60-18506-6

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen
Auflage: 5'950 Exemplare
Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen
23. Jahrgang. Erscheint 10 × jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen
Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG
Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule,
Seelsorgeraum Sarnen, Korporationen

Max Rötheli, Gemeindegeschreiber
Telefon 041 666 35 81
kanzlei@sarnen.ow.ch

Öffnungszeiten Gemeindeganzlei:

Montag – Freitag: 08.00 – 11.45, 13.30 – 17.00

Abweichungen werden auf www.sarnen.ch publiziert.

Redaktion von Ah Druck AG

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG
Roman Kiser
Telefon 041 666 75 75
infosarnen@vonahdruck.ch

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag – Donnerstag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.30

Freitag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.00

Inserate-Tarife 2024

Siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang
bei der von Ah Druck AG oder als Download unter:
www.vonahdruck.ch → Daten → Downloads

Erscheinungsdaten 2024

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe	Redaktions- schluss Texte Gemeindeganzlei	Einsendeschluss Inserate von Ah Druck AG	Erscheinungs- datum
01/24	22. Jan.	29. Jan.	15. Feb.
02/24	26. Feb.	04. März	21. März
03/24	02. April	08. April	25. April
04/24	22. April	29. April	16. Mai
05/24	27. Mai	03. Juni	20. Juni
06/24	15. Juli	22. Juli	08. Aug.
07/24	19. Aug.	26. Aug.	12. Sept.
08/24	16. Sept.	23. Sept.	10. Okt.
09/24	21. Okt.	28. Okt.	14. Nov.
10/24	25. Nov.	02. Dez.	19. Dez.

NATURKRAFT

VON AH DRUCK KALENDER 2024

Energie anders sehen – entdecken Sie die Kräfte der Natur im von Ah Druck Kalender 2024 und staunen Sie über feine Details wie auch mächtige Dimensionen, festgehalten in eindrücklichen Bildern. Zusätzlich zu den Monatsblättern beinhaltet der Kalender neun Postkarten mit Bildmotiven aus dem Kalender.



von Ah Druck



Bestellung:
Der Kalender kann bei uns am Empfang
abgeholt oder im Webshop / Verlag
bestellt werden. Preis: **Fr. 30.–**



Kernerstrasse 31 6060 Sarnen T 041 666 75 75 www.vonahdruck.ch